



Entspannung, Vergnügen, Sport, Kommunikation und Kulinarik im Freizeitpark am See



Wann	Wer	Was	Wann / Wo
Di 01. 05.	Reblausexpress	Saisonbeginn	
Di 01. 05.	Pfarre	1. Maiandacht	19.00 Uhr / Pfarrkirche
Sa 05. 05.	Freizeitmuseum	Planzentauschmarkt	14.00 – 18.00 / Museum
So 06. 05.	Feuerwehr	Florianimesse	09.00 Uhr / Pfarrkirche
So 06. 05.	Pfarre	Fußwallfahrt nach Maria Schnee	13.00 / 15.00 Uhr
07., 08. & 09. 05.	Pfarre	Bitttage – Kottauner-, Stalleker-&RiegersburgerStr.	19.00 Uhr / Pfarrkirche
Do 10. 05.	Freizeithaus	Saisonbeginn am See	13.00 Uhr 7 Haus am See
Fr 11. 05.	Sportverein	SVU Langau – Geras	20.00 Uhr / Freizeitarena
Sa 12. 05.	Sportverein	Muttertagsheurer	18.00 Uhr / Freizeitarena
So 13. 05.	Freizeithalle	Muttertagsbuffet in der Freizeithalle	12.00 Uhr / Freizeithalle
So 13. 05.	Pfarre	Familienmesse	09.00 Uhr / Pfarrkirche
So 13. 05.	Freizeitmuseum	Museumsfrühling mit Muttertagsjause	ab 13.00 / Freizeitmuseum
Sa 19. 05.	Senioren& Pensionisten	Tanz in den Frühling	14.00 Uhr / Freizeithalle
So 20. 05.	Pfarre	Pfarrfest	10.00 Uhr / Freizeithalle
So 20. 05.	Sportverein	Japons – SVU Langau	19.00 Uhr / Japons
Sa 26. 05.	Feuerwehr	Feuerlöscherüberprüfung	08.00 - 13.00 Uhr / FF-Haus
Sa 26. 05.	Sportverein	SVU Langau – Brunn	19.00 Uhr / Freizeitarena
So 27. 05.	Imker	Tag des offenen Bienenstocks	14.00 Uhr / Oberhöflein
Do 31. 05.	Pfarre	Fronleichnamprozession	08.00 Uhr / Pfarrkirche
Vorschau			
So 03. 06.	Sportverein	Allentsteig – SVU Langau	17.30 Uhr / Allentsteig

WICHTIGE TERMINE UND INFORMATIONEN



Dr. MÜHLÖCKER - Langau 0664/5458413 + 02912/405
 kein Termin; **Urlaub: 22. - 27 Mai ! Fortbildung: 28.Mai - 3. Juni !**
Dr. KIRCHWEGER - Drosendorf 02915/2268 bzw. 02915/20059
 1. Mai; 12./13. Mai; 31. Mai; 2. Juni
Dr. JÄGER- WEIDLICH - Weitersfeld 02948/8255
 5./6. Mai; 3. Juni;
Dr. SCHNABL - Japons 02914/6201
 10. Mai;
Dr. LEHNINGER - Geras 02912/340
 19./20./21. Mai;
Dr. BRTNA - Pernegg 02913/236
 26./27. Mai;
 Änderungen vorbehalten! Unter **02912/405** ist der jeweils diensthabende Arzt jederzeit zu erfragen ! **Wenn Sie von Mo - Fr zwischen 19 Uhr und 07 Uhr** einen Arzt benötigen, wählen Sie bitte **141** - ein diensthabender Arzt wird organisiert -. Außerhalb der Ordinationszeiten **zwischen 7 Uhr und 19 Uhr** wählen Sie bitte **02912/405**.
Ein Defibrillator ist jederzeit im Vorraum des Gemeindeamtes verfügbar !

ÄRZTEDIENT

MÜLL ABFUHR

Biotonne: Mittwoch, 2. Mai + Dienstag, 15. + 29. Mai;
Restmüll: Dienstag, 15. Mai + A.;
Papier: Dienstag, 12. Juni;
Gelbe Tonne/Sack: Samstag, 12. Mai;
Altmetalle, Elektrische Kleingeräte, Speisefett, Alttextilien + Kartonagen:
jeden 1. Freitag im Monat von 16.00 - 18.00 - Kläranlage !



Frau **Pauline BÖHM** L 284 zum **90. Geburtstag !**
 Herrn **Robert URBAN** L 304 zum **85. Geburtstag !**
 Frau **Maria KOLLMANN** L 242/1 zum **75. Geburtstag !**
 Frau **Elisabeth DUNDLER** L 111/2 zum **70. Geburtstag !**
 Herrn **Werner SCHÖNBAUER** L 105/2 zum **60. Geburtstag !**
 Frau **Maranne BENESCH** H 16/2 zum **55. Geburtstag !**
 Frau **Inge DIETRICH** H 21/2 zum **50. Geburtstag !**
Regina + Jürgen RIEDL-WALLY zur Geburt Ihrer LEONIE !
 den nunmehrigen "FACHARBEITER der LANDWIRTSCHAFT" Herrn **Jürgen RIEDL-WALLY** zum erfolgreichen Abschluss seiner landwirtsch. Ausbildung !

WILLI GRATULIERT



PERNEGG / Volksschule
So., 6. Mai - 09.00 - 12.00
 Näheres unter **www.blut.at** und unter der kostenfreien Tel. Nr. **01/58900-900**

BLUT SPENDEN



FLOHMARKT für neuwertige DAMENMODE !
Samstag, 12. Mai 10.00 bis 16.00 - Langau, Winterzeiele 120
 Näheres bei **Melanie WURTH !**
 oooooooooooooooooooooooooooooo
OPEL ASTRA - 70 PS, garagengepflegte 120.000 km, Erstzulassung 1994, Benziner !
Preis nach Vereinbarung - 02912/6367 !

Was ich im Mai nicht vergessen sollte:

.....

.....

Redaktionsschluss
für die nächste
WILLI - Ausgabe :
Sa., 26. Mai 2018 !
 oooooooooooooooooooooooooooooo



Impressum:
 Eigentümer, Herausgeber und Verleger: **LAIENSPIEL LANGAU**
 Für den Inhalt verantwortlich: die Redaktion
DRUCK- und VERLAGSORT: LANGAU: Eigenvervielfältigung
 Bankverbindungen:
RAIBA Waldviertel Mitte: BLZ 32990 Ktonr.: 4.601.001
 IBAN:AT26 3299 0000 0460 1001 BIC:RVLNWWZWE
VOLKSBANK: BLZ 43600 Ktonr.: 00004800140
 IBAN:AT32 4360 0000 0480 0140 BIC:WVOHAT21XXX



Muttertagsbuffet

Sonntag 13. Mai 2018

ab 12:00 Uhr in der Freizeithalle Langau!
(Ebenerdig)

Tischreservierungen unter 0676/7259764

Saisonstart „FreizeitHaus“

Donnerstag 10. Mai 2018

Um 13:00 Uhr

Saisonkartenaktion

von 10. bis 13. Mai 2018

Familie 55,00€ (statt 65,00)

Erwachsene Einzelkarte 30,00€ (statt 35,00€)

Landjugend 20,00€



Öffnungszeiten „FreizeitHaus“ im Mai

Donnerstag und Freitag

15:00 -20:00 Uhr

Samstag und Sonntag

13:00 – 20:00 Uhr

Bei Schlechtwetter geschlossen!

Pfarre Langau

Pfarrfest

Pfingstsonntag, 20. Mai 2018
in der Freizeithalle

10.00 Uhr

Heilige Messe

danach

Frühschoppen mit den „Jungen Langauern“
Mittagstisch und Naschmarkt



Senioren- und Pensionistennachmittag

„Tanz in den Frühling“

Samstag, 19. Mai ab 14.00 Uhr

In der Freizeithalle

Musik: „Die Lauser“

Eintritt: freie Spenden

Es sind auch Nicht-Vereinsmitglieder herzlich willkommen!



Tag des offenen Bienenstocks

in Oberhöflein

Sonntag, 27. Mai 2018

Abfahrt mit dem Bummelzug

um 13.00 Uhr am Hauptplatz

Freiwillige Feuerwehr Langau

FREIWILLIGE FEUERWEHR



FEUERLÖSCHER ÜBERPRÜFUNG

am Samstag **26. Mai 2018** von **8:00 bis 13:00**
im Feuerwehr Haus Langau!

Die Überprüfung wird von Fa. Minimax
(Hr. Hochwimmer) durchgeführt.

Kosten pro Feuerlöscher: 7,-- Euro

Bienenlandl

Das Bienenlandl Waldviertler Wohlviertel ladet herzlichst ein zum

Tag des Offenen Bienenstockes

Sonntag, 27. Mai, ab 14 Uhr

in „Ambros Immengarten“ am Kegelberg in Oberhöflein

Mitfahrmöglichkeit mit dem Bummelzug um 13:30 Uhr
vom Hauptplatz Langau weg.

*Führung, Schaustock, mikroskopische Einblicke in die Bienenwelt,
Honigverkostung,
Verkaufsstand, Bratwürstl u.a. stehen auf dem Programm.*



Auf Ihren geschätzten Besuch freuen sich die Mitglieder vom Bienenlandl.

In der Musikschule ist der Bär los



nach L. Carroll
Musik: Christoph Eberhardt

ALICE IM WUNDERLAND

mit Schülerinnen und Schülern
der Musikschule Thayatal

- SA 5. Mai, 18.00 Uhr,
Turnsaal der VS Japons
- SO 6. Mai, 15.00 Uhr,
Pfarrstadl Ludweis



Musikschule
Thayatal



MUSIK
SCHULEN
nieder
österreich



Gefördert durch das Land Niederösterreich
KULTUR
NIEDERÖSTERREICH

Mo 07.05., 18:00

Klassenabend Blockflöte und Schlagwerk

Langau, Musikerheim Probesaal

Bernadette Noé-Nordberg, Michael Treadaway

Di 15.05., 18:00

Klassenabend Blockflöte, Klarinette,

Blockflötenklasse Japons, mit ÜP E & U

Langau, Musikerheim Probesaal

Marlene Olbricht

Sa 26.05., 11:00

Matinée Violine

Langau, Musikerheim Probesaal

Gabriele Huß

Di 29.05., 18:30

Klassenabend hohes und tiefes Blech,

mit ÜP E & U

Geras, Hotel Schüttkasten

Bernhard Engel, Christoph Reiß, Andreas

Trauner

Mi 30.05., 18:00

Klassenabend Querflöte, mit ÜP E & U

Langau, Musikerheim Probesaal

Elisabeth Messmann

Szene Waldviertel Festival

SZENE Waldviertel FESTIVAL`18

25. Mai-8.Juli 2018

Das Waldviertel öffnet seine Tore und lässt Theater, Film, Installationen, Workshops für Kinder und Waldviertler Kultur hochleben. Innerhalb von 6 Wochen erleben sie u.a. 32 Theaterproduktionen, 20 Live Konzerte unzählige Mitmachaktionen und Installationen, Filmveranstaltungen mit Kurzfilmen für Kinder und Erwachsene, in- und outdoor bei jedem Wetter.

„STADT DER KINDER“ SA.26 + SO.27.MAI, HORN

„ALTE MOLKEREI“ FR.25 + SA.26.MAI, HORN

„FRAUEN*MÄNNER“ AB 25. MAI, HORN, RADESEN,
WEIKERTSCHLAG, GMÜND, KOLLMITZ, RAABS

„RAABSER KULTUR FRÜHLING“ MI.30. MAI - SO.3.JUNI,
RAABS

„RADFESTIVALTAG“ SO.3.JUNI, DOBERSBERG, THAYA,
RAABS, RUINE KOLLMITZ

„FUSSBALL- WM 2018 & FAMILIENKULTUR“ AB 15. JUNI,
RAABS, HORN UND RADESEN

„EIN DORF IN SZENE GESETZT“ FR.22.- SO.24.JUNI,
RADESEN NÖ

„111 ORTE IM WALDVIERTEL DIE MAN GESEHEN HABEN
MUSS“ FR.6-SO.8. JULI, WALDVIERTEL



Veranstaltungen beim Nachbarn – Mai 2018**Sa 05. 05. um 14 Uhr Weitersfeld, Volksschule, „GESUNDHEITSTAG“**

Info über Hilfe in den Bereichen: Allgemeinmedizin, Manuelle und Innere Medizin, Kardiologie & Angiologie, Zahnheilkunde, Physikalische Medizin und Rehabilitation, Orthopädie und Unfallchirurgie, Psychotherapie, Essstörungen, Akupunktur usw. Kostenlose Blutdruck- bzw. Blutzuckermessung für alle Teilnehmer

Information: Leo Nowak Tel. 0664 76 19 557

Sa 05. 05. um 20 Uhr Jazzclub Drosendorf „GOTTFRIED DI FRANCO“

Dieses einzigartige Quintett macht zeitgenössischen Modern Jazz auf höchstem Niveau.

Eigenkompositionen und Arrangements der beiden Bandleader Stefan Gottfried und Gabriele di Franco bilden das Repertoire. - www.jazzclub-drosendorf.at

Sa 05. 05. um 17 Uhr Galerie Kultur°Punkt

Hardegg Vernissage Asta Gatterwe, Fotografie – Eine farbige Plauderei, geöffnet bis 13. Mai Sa/So/Fei 14-18 Uhr

Do 10. 05. um 16 Uhr A. Gatterwe – Vortrag zum Thema Farbe Eine farbige Plauderei

So 13. 05. um 14 Uhr Sandra Hermann – Wort/Farbe Lesung zum Thema der Ausstellung von Asta Gatterwe - www.kulturpunkt-hardegg.com

So 06. 05. um 11 Uhr GH Failler Drosendorf

Filmmatinee „Bis ans Ende der Träume“
Regie: Wilfried Meichtry, CH 2017, anschließend Diskussion mit Drehbuchautor Wilfried Meichtry und gemeinsames Essen auf der Faillerterrasse
Tel 0664 19737 93 – www.filmclubdrosendorf.at

Sa. 12. 05. um 8.15 Uhr Europawanderung 2018 von Retz nach Znojmo/Znaim

Labstelle beim Hl. Stein, Ziel ist die Rotunde in Znojmo. Dort eine Erfrischung, eine Musikgruppe spielt, Eintrittskarten für Biermuseum u. Rathausturm werden verteilt. Die Teilnehmer aus Österr. haben die Möglichkeit mit dem Zug nach Retz zurückzufahren.

Sa 19. 05. um 17 Uhr Galerie Kultur°Punkt

Hardegg Vernissage Christina Weiler, Aquarellmalerei, geöffnet bis 3. Juni Sa/So/Fei 14-18 Uhr

Sa 19. - Mo 21. 5. Österreich-Wochenende in Tschechien

Spezielle Angebote für österreichische Besucher in Tschechien und in Hardegg
50 % Ermäßigung beim Eintritt in Schloss Vranov/Frain Sa. 19. und So. 20. Mai jeweils um 11 und 15 Uhr für alle österreichischen Besucher. – www.np-thayatal.at

Fr 25. 05. um 20 Uhr Jazzclub Drosendorf „TRIO SÜD“

„Trio Süd“ ist ein Wortspiel und ergibt sich aus der Herkunft der drei Musiker: alle stammen aus Kärnten. Der Kontrabassist Heinrich Werkl, Michael Erian am Saxophon und Primus Sitter an der Gitarre sind allesamt virtuose Instrumentalisten und spielen spacig-schöne Eigenkompositionen sowie Jazzstandards. - www.jazzclub-drosendorf.at

Sa 26. 05. um 20 Uhr GH Failler Filmclub

Drosendorf „Wonder Wheel“
Regie: Woody Allen, USA 2017

Sa 02. 06. um 18 Uhr im Ehrenhof/Stift Geras

Konzert „Wiener Comedian Harmonists“
Sie entführen mit Schlagern voll Lebensfreude, aber auch wehmütigen Liedern, mit Witz u. Selbstironie in die berühmten Berliner Variétés der Zwischenkriegszeit.- www.gerasklingt.at

Nationalparkhaus Thayatal geöffnet täglich 9-18

Uhr, www.np-thayatal.at
Wildkatzenfütterung im neuen Wildkatzengehege
April/Mai/Juni: Sa/So/Fei 15.30 Uhr

Burg Hardegg geöffnet Mai-Juni täglich 10-17 Uhr, www.riegersburg-hardegg.com

Naturpark Geras geöffnet Di bis So und Fei 9-18 Uhr, - www.naturparkgeras.at

+ / -

+ Für die Initiative „Hausmesse Langau“ und den tollen Einsatz der beteiligten Firmen ... eine Bereicherung für den Veranstaltungskalender ... Ein Tipp für die sicher vielen Langauer, die den Campingplatz noch immer nicht kennen, schauen Sie sich das an!!!

+ Für die Musikschullehrer der Musikschule Thayatal, für ihren vielfältigen Einsatz auch außerhalb des Unterrichts...eine Bereicherung der musikalischen Aktivitäten auf hohem Niveau
Rm

+ Für Frau Elfriede Freundorfer für die Unterstützung bei der Flurrreinigung
Landjugend Langau



Letzte News:

überzeugender 5:3 (2:2) Heimerfolg gegen Kühnring,
der Mannschaft der Rückrunde mit 5 Siegen in 5 Spielen
Tore: Milan BIEDRAVA, Vaclav ZAPLETATAL...2, David BIEDRAVA
Reserve: 0:4 (0:2)

"TORFABRIK" LANGAU !!!

Mit 51 geschossenen Treffern "ballerten" sich unsere Mannen - leider auch auf Kosten der Defensive - zur offensivstärksten Mannschaft der 2. Klasse Thayatal ! 40 Tore allein in den letzten 5 Spielen unserer Mannschaft sprechen für sich....!

Also auf zum "Toreschau'n" in die Freizeitarena !

Freitag, 4. Mai - 19.30 Reservenachtragsspiel SVU gegen Drosendorf

Freitag, 11. Mai - 18.00 bzw. 20.00 SVU gegen Geras !!



MUTTERTAGSHEURIGER des SVU !

Sa., 12. Mai - Freizeitarena - 18.00

Muttertagsüberraschung !

Heurigenspezialitäten und die gewohnt großen Portionen !

Wir freuen uns auf Euer Kommen - PROST und MAHLZEIT !

Spielnachbetrachtung.....Es spricht die Statistik !

SVU LANGAU - Thaya: 5:2 (3:0) Tore: Jakub BERANEK...2, Rainer HESS, Patrick KÖPPL, Markus TOIFL

Reserve: 0:2 (0:0)

Karlstein - SVU LANGAU: 5:2 (3:2) Tore: David BIEDRAVA, Vaclav ZAPLETAL

Reserve: SVU wegen Spielermangel nicht angetreten !

SVU LANGAU - Windigsteig: 5:5 (4:2) Tore: Milan BIEDRAVA...2, David BIEDRAVA, Vaclav ZAPLETAL, Jakub BERANEK

Reserve: Spielabbruch beim Stand von 0:0 wegen Hubschrauberlandung auf dem Spielfeld aufgrund einer Verletzung eines Spielers der Windigsteiger !

Mallersbach - SVU LANGAU: 5:3 (2:1) Tore: David BIEDRAVA, Vaclav ZAPLETAL, Rainer REISS-WURST

Reserve: 3:1 (2:1) Tor: Richard FISCHER

Der SVU gratuliert herzlichst !

Jürgen RIEDL-WALLY und seiner Regina zur Geburt Ihrer LEONIE !

Frau Pauline BÖHM zur Feier Ihres 90. Geburtstages !

Herrn Robert URBAN zur Feier seines 85. Geburtstages !

dem nunmehrigen "FACHARBEITER der LANDWIRTSCHAFT" Jürgen RIEDL-WALLY !

Marcell SCHAFFER zum 2. Platz im Lehrlingswettbewerb für MECHATRONIKER !

Kevin SCHEICHENBERGER zum 5. Platz im Lehrlingswettbewerb für BÄCKER !

14. Interreg. TRIATHLON

**Sa., 16. Juni 2018 - Bergwerksee
Kurztriathlon - Hobby-Triathlon -
Staffeltriathlon - Kindertriathlon !**

50 Jahre SVU !

**Fr., 3. August - So., 5. August
Ein Fixtermin zum Treffen "alter"
Bekannter, sprich ehemaliger Spieler !**

Pflanzentauschmarkt

Sa. 5. Mai 2018, 14.00 – 18.00 Uhr, Freizeitmuseum Langau

Bringen Sie Pflanzen mit, die Sie nicht brauchen können (zwischen 10.00 und 12.00 Uhr, bitte beschriften!).
 Nehmen Sie sich dafür andere, neue Pflanzen mit.
 Gemütlicher Plausch bei Kaffee und Kuchen.

Museumsfrühling und Muttertagsjause

So. 13. Mai 2018, ab 13:00 Uhr, Freizeitmuseum Langau

Entspannen Sie sich von den Muttertagsstrapazen bei Kaffee und Kuchen im malerischen Innenhof des
 Freizeitmuseums.

Museumsausflug verschoben

Der im April 2018 geplante Ausflug nach Grafenberg und Röschitz musste leider verschoben werden und
 wird voraussichtlich im Herbst 2018 nachgeholt. Informationen darüber gibt's rechtzeitig im WILLI.

Freizeitmuseum



**SCHWIMMBAR
 Cocktailbar**

DJ LINE:
 W.H.A.T Entertainment
 Stoffbänder
 Einlass
 ab
 16 Jahren!
 Ausweiskontrolle

Das SUMMER FLASH
 findet bei jedem Wetter
 statt.

Ein großes Dankeschön...
 ... an Herrn Franz Traun
 für die Unterstützung.

!!Vorankündigung !!
Viertelstreffen der LJ Waldviertel
29.06.2018 in Langau
Weitere Infos folgen

BÄDERBUS INS HEILBAD BÜK NACH UNGARN



Programm:

Zustieg laut Plan - Busfahrt über Wien - Grenzübergang Klingenberg - Ankunft in SOPRON - Sie können den ganzen Tag bis 15:30 Uhr in SOPRON verbringen oder -
 Ankunft 9:00 Uhr in BÜK - Möglichkeit zum Besuch des Thermalbeades und
 Mittagessen - 13:30 Uhr Rückfahrt von BÜK nach SOPRON- Aufenthalt - 15:30 Uhr
 Heimreise über Klingenberg - Wien - ohne Einkehr zu Ihrer Einstiegsstelle.

Termine 2018

jeden 1. Mittwoch im Monat

- | | |
|------------|---------------|
| 02. Mai | 05. September |
| 06. Juni | 03. Oktober |
| 04. Juli | 07. November |
| 01. August | 05. Dezember |

Abfahrtszeiten Bus:

4:50 Langau/Blumengeschäft Blei

Buspreis pro Person: € 28.-

inkl. aller Steuern und Parkgebühren,
 wird im Bus bar kassiert
 Keine Sitzplatzreservierung im Bus!

Reisepass nicht vergessen!

Anmeldung: Waldviertelreisen/Fa. Rieder 02845 243

Marktgemeinde LANGAU

Hauptplatz 103
2091 Langau
Bezirk Horn
Land NÖ



Tel.: +43(0)2912/401- 0
Fax: +43(0)2912/401-19
www.langau.at
gemeinde@langau.at

WAS IN DER GEMEINDE LOS IST

Was Sie unbedingt wissen sollten und was im April 2018 los war

Frühjahrskonzert unserer Musikkapelle



Die Musikerinnen und Musiker unserer Musikkapelle Langau luden am Samstag den 7. April 2018 wieder in die Freizeithalle Langau zum traditionellen Frühjahrskonzert. Den vielen Gästen aus Nah und Fern wurde ein abwechslungsreiches und anspruchsvolles Programm geboten. Als musikalische Gäste sorgte die "Bande" für wunderbare Beiträge. Die Darbietungen wurden mit viel Applaus und Lob bei den lange anhaltenden Nachbesprechungen belohnt.

Neben Stücken wie "Rosen aus dem Süden", "Overture aus der Zauberflöte", "In 80 Tagen um die Welt" oder aus dem Musical "Grease", brillierte die "Bande" mit zwei Stücken von Disney-Filmen.

Durch das Programm führte in professioneller Form Markus King.



Einige Musikerinnen und Musiker wurden vor den Vorhang geholt - dabei wurde ihnen zur Ablegung eines Leistungsabzeichens offiziell gratuliert, bzw. wurden sie für langjährige Mitgliedschaft ausgezeichnet. Allen Ausgezeichneten dürfen wir auch

seitens der Marktgemeinde Langau herzlich gratulieren.

Ein herzliches Dankeschön ALLEN Musikerinnen und Musikern unserer Musikkapelle und der "Bande" - stellvertretend den Kapellmeistern Harald Schuh und Christoph Reiss und dem Obmann Lukas Benesch für die viele Probenarbeit und Vorbereitungsarbeit zu diesem wunderbaren Konzert.

Besonders hervorzuheben und erfreulich ist, dass unserem Kapellmeister Harry Schuh mit Stefanie Reiss, Stefanie Benesch und Benedikt Prand-Stritzko drei junge Talente am Dirigentenpult zur Seite stehen und für die Kapelle auch musikalisch Verantwortung übernehmen.

Als Marktgemeinde Langau dürfen wir auf unsere Musikkapelle wirklich stolz sein und gratulieren zu diesem wunderbaren Konzert.

1. Hausmesse Langau - ein toller Erfolg



Am 14. und 15. April 2018 fand die erste Hausmesse statt. Eine Idee von den Unternehmern Werner Gangl und Andreas Resel wurde somit in die Realität umgesetzt und erfreute sich sofort großen Zuspruchs.

Die beiden Unternehmer organisierten in der Vergangenheit immer jeder für sich seine Hausmesse in Langau und bewarb diese auch immer eigenständig. Daraus ergab sich die Idee dies doch gemeinsam zu tun und möglicherweise noch weitere Mitstreiter zu finden.

In der Folge wurde über unsere Gemeindezeitung "WILLI" diese Idee vorgestellt und es beteiligten sich noch die Firma Allram, Forever Living - Ingrid Urban und die Marktgemeinde Langau mit der Kinderstube Langau.

Der liebe Gott goutierte dieses Gemeinschaftsprojekt mit hervorragendem Wetter und so wurde die 1. Langauer Hausmesse ein voller Erfolg. Die vie-

len Besucherinnen und Besucher waren von dem umfangreichen Angebot in Langau begeistert. Wir möchten uns von Seiten der Marktgemeinde Langau sehr herzlich für dieses Engagement um unsere Wirtschaft bedanken und freuen uns auf eine Wiederholung im nächsten Jahr!

Diözesanbischof DDr. Klaus Küng zu Besuch in Langau



Am Sonntag, den 22. April 2018 besuchte unser Bischof der Diözese St. Pölten DDr. Klaus Küng die Pfarre Langau und konnte sich von einem regen Pfarrleben überzeugen.

Bei wunderschönem sonnigen Wetter wurde unser Diözesanbischof am Hauptplatz von mehreren Vereins - Delegationen empfangen und begrüßt. Anschließend wurden alle Anwesenden durch die Musikkapelle Langau in die Kirche begleitet, wo der Bischof die Messe zelebrierte. Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst durch einen Gemeinschaftschor unter der Leitung von Christoph Reiss.



Im Anschluss an die hl. Messe gab es vor der Kirche eine Agape, wo der Bischof das Gespräch mit den Kirchenbesuchern pflegte. Gleich danach ging es zum Arbeitsgespräch mit dem Pfarrgemeinderat und Pfarrkirchenrat in das Pfarrheim. Nach dem Essen in der Freizeithalle Langau führte Bischof Küng noch einige Krankenbesuche durch und reiste schließlich wieder nach St. Pölten.

Seitens der Marktgemeinde Langau bedanken wir uns bei der Pfarre für die Organisation dieses schönen und ereignisreichen Tages - speziell beim Pfarrgemeinderat für die viele Arbeit stellvertretend bei unserem Herrn Pfarrer Prior Dechant Mag. Andreas Brandtner und selbstverständlich bei unserem Bischof DDr. Klaus Küng für den Besuch!

Waldviertler Wohlviertel im ORF

Schauen Sie sich das an:
Waldviertler Wohlviertel Nationalpark Thayatal im ORF 2:

Sonntag, 29. April 2018: 14:00 Waldviertler Naturerlebnisse:

Rund um den Nationalpark Thayatal

Sonntag, 6. Mai 2018: 14:00 Waldviertler Naturerlebnisse



Vom Nationalpark zum Manhartsberg

Die beiden Dokumentationen zeigen in herausragenden Bildern die besondere Natur der Familienregion „Waldviertler Wohlviertel Nationalpark Thayatal“ und die Erzeugnisse aus dieser Natur. Die filmische Wanderung führt in besonderen Naturbilder vom Nationalpark und Thayatal über die Wild, Horner Becken und Manhartsberg. Beeindruckende Flugaufnahmen von Naturschätzen, Schlössern, Burgen und Stadtmauern sind ebenso Teile des Films.

Kinder die Bioerdäpfel ausgraben und auf der Ruine Kollnitz grillen, ein Besuch beim Kräuterpfarrer in Karlstein, eine Bootsfahrt bei der Liebnitzmühle, Radeln auf der Thayarunde in Raabs, Aronia - Anbau in Ludweis-Aigen, frische Fische aus Gallien, die Stille von Pernegg, die Zubereitung eines Rindswangerlgulasch in Japons, Waldviertler Freilandschweine in Irnfritz-Messern und Allegro Vivo und Slow Food in Horn sind wichtige Inhalte des ersten Teils.

Im zweiten Teil der filmischen Reise besuchen wir die Milchkuhe in St. Bernhard-Frauenhofen, überfliegen die Wild, schauen Kindern beim Spielen im Wald zu und zeigen den neuen Nahversorger in Brunn/Wild, fahren mit dem Elektrobus zur Kinderbetreuung am Bauernhof in Meiseldorf, die Kinder backen Brot mit den Gmoabauern vom Manhartsberg beim Heurigen in Zoglsdorf, kommen über

die Kogelsteine und Kellergasse zu einem Winzer in Straning-Grafenberg, machen eine kurzen Besuch im Eisenbahn-, Automobil- und Motorradmuseum um beim Kochen eines Rehrückens im Speckmantel in Sigmundsherberg zuzusehen, blicken auf und über die Eggenburger Stadtmauern, schauen bei der Herstellung von kaltgepressten Sonnenblumenöl zu und stattdem Mittelalterfest einen Besuch ab.

Aus der Vielfalt ihrer besonderen Produkte bereiten in diesem Teil über 20 Direktvermarkter besondere Schmankerl in der Landesberufsschule in Geras zu. Unterstützung erhalten Sie dabei von Kochlehrer Claus Tampier.

Diese Rezepte und Informationen und die Beiträge aus 2016 (Nationalpark Hardegg, Winzer in Weitersfeld, Fische in Hessendorf, Freizeit in Langau und Kochen in Drosendorf) finden Sie:

www.leader-wohviertel.at

Kindersommer - Ferienbetreuung für unsere Kinder wieder als einmaliges Angebot

Kindersommer Thayatal 2017
SOMMERBETREUUNG FÜR UNSERE KINDER MIT QUALIFIZIERENDEN PÄDAGOGINNEN
Spiel | Spaß | Bewegung | Kreativität | Besondere Ausflüge

<p>24. bis 28. Juli 2017 WEITERSFELD Volksschule Weitersfeld</p> <p>Spiel & Spaß ... und: Obsternte bei Familie Traun Lesen und Spielen im Biblio-Dreieck Erfolgreich mit besonderen Herausforderungen, Spiel und Sport mit Claudia Lösch (mehrfache Goldmedaillen-Gewinnerin Schi Alpin Para Olympics)</p> <p>TAGESAUSFLUG: Kindererlebnisprogramm im NATIONALPARK Thayatal und Josefs Straußenfarm/Niederladnitz</p>	<p>31. Juli bis 4. August 2017 LANGAU Kindergarten Volksschule Langau</p> <p>Spiel & Spaß ... und: Besuch im Freizeitzentrum und im Bienenland Klettergarten beim Freizeitzentrum Langau Kartoffelrösti am Biobauernhof „Besondere Herausforderungen meistern“ Besuch von Dr. Georg Fraberger</p> <p>TAGESAUSFLUG: Kindererlebnis auf der RUINE KOLLMITZ</p>	<p>7. bis 11. August 2017 GERAS Volksschule Geras</p> <p>Spiel & Spaß ... und: Kinderprogramm im NATURPARK Geras mit Würstel grillen Kinderführung STIFT Geras Spaziergang zu den Geraser Fischteichen</p> <p>TAGESAUSFLUG: Erlebnissweg „Natur tanken“ in Brunn/Wild und Besuch der Hornen Museen</p>
--	--	--

Gemeinde Weitersfeld in Zusammenarbeit mit den Gemeinden Langau, Japons, Geras, Drosendorf-Pernegg und Hardegg

Zusätzlich zu unserer Kinderstube wird auch heuer wieder der Feriensommer als Betreuungsmöglichkeit angeboten.

In der 4., 5. und 6. Ferienwoche gibt es wieder die Möglichkeit das Angebot einer sehr vielfältigen Kinderbetreuung in 3 unterschiedlichen Gemeinden.

Falls Sie Fragen dazu haben stehen wir Ihnen gerne am Gemeindeamt unter 02912/401 zur Verfügung.

26. Mai 2018: e-Mobilitätstag in Melk

Am 26. Mai 2018 findet von 10 bis 17 Uhr am Wachauring in Melk der e-Mobilitätstag 2018 statt. Die Ausstellungs- und Testveranstaltung zur Elektromobilität bietet ein einzigartiges Programm: Ohne Voranmeldung, bei freiem Eintritt können Sie über 50 e-PKWs und hunderte e-Fahrräder, e-Scooter & Co. testen. www.enu.at/e-mobilitaetstag

Erleben Sie die Welt der e-Mobilität

Wer die geräuschlose Beschleunigung eines e-Autos oder das mühelose Vorankommen mit dem Elektro-Rad selbst erlebt hat, wird den herkömmlichen

Verbrennungsmotoren keine Träne nachweinen.

Über 50 Elektro-Autos, alle derzeit erhältlichen Modelle – vom Tesla bis zum e-Golf - stehen daher am Wachauring zum Ausprobieren bereit, ebenso wie Elektroräder, und -roller, Segways und Co.



Programm-Highlights am NÖ e-Mobilitätstag 2018 in Melk

- 50 e-PKWs aller Marken auf der Rennstrecke testen
- 500 e-Fahrräder, Pedelects, Fatbikes & Co in der RADLand Erlebniswelt ausprobieren
- EVN Kindererlebniswelt für alle BesucherInnen zwischen 0 und 15 Jahren
- Umfangreiches Vortrags- und Showprogramm
- EVN-Ladezone für e-mobil anreisende BesucherInnen
- „So schmeckt Niederösterreich“-Schmankerlmarkt
- e-Challenge mit schönen Preisen
- und vieles mehr



Veranstaltet wird der Erlebnistag von der Energie- und Umweltagentur NÖ Betriebs-GmbH mit Unterstützung des Landes Niederösterreich, der Initiative „e-mobil in NÖ“, RADLand Niederösterreich, ecoplus. Niederösterreichs Wirtschaftsagentur und der EVN.

Seien Sie dabei! Wer's testet, wird's lieben!

Weitere Informationen zum e-Mobilitätstag erhalten Sie

bei der Energie- und Umweltagentur NÖ unter www.enu.at/e-mobilitaetstag, e-mobilitaet@enu.at, Tel. 02742 219 19

WALDBRANDGEFAHR!!!

Folgende Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Horn möchten wir an dieser Stelle veröffentlichen:

Präambel

In den Waldbeständen des Verwaltungsbezirkes Horn ist aufgrund fehlender Niederschläge eine sehr starke Austrocknung, insbesondere der Streuauflagen der Waldböden eingetreten. Weiters ist vielerorts leicht entzündbarer Bestandesabraum (Zweige, Äste und Wipfelstücke) vorhanden. Die Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik (ZAMG) hat für Teile des Landes, so auch für den Bezirk Horn, bereits eine hohe Waldbrandgefahr festgestellt

Die Bezirkshauptmannschaft Horn erlässt daher nachstehende Verordnung zum Schutze der Waldbestände im Verwaltungsbezirk Horn:

VERORDNUNG

Gemäß § 41 Abs. 1 in Verbindung mit § 170 Abs. 1 des Forstgesetzes 1975, BGBl. 440/1975, i.d.g.F., wird für den Verwaltungsbezirk Horn verordnet:

§ 1

In den Waldgebieten des politischen Bezirkes Horn sowie in deren Gefährdungsbereichen sind jegliches Feuerentzünden und das Rauchen verboten.

§ 2

Übertretungen dieser Verordnung werden gemäß § 174 Abs. 1 lit. a) Z. 17 des Forstgesetzes 1975 mit einer Geldstrafe bis zu 7.270 Euro oder mit Freiheitsstrafe bis zu 4 Wochen bestraft.

§ 3

Diese Verordnung tritt mit 24.4.2018 in Kraft.

Hinweis:

- Der Gefährdungsbereich ist überall dort gegeben, wo die Bodendecke oder die Windverhältnisse das Übergreifen eines Bodenfeuers oder das Übergreifen eines Feuers durch Funkenflug in den benachbarten Wald begünstigen.
- Es steht jedem Waldeigentümer frei, dieses Verbot in geeigneter Weise ersichtlich zu machen.

Für den Bezirkshauptmann
Mag. Obleser

Ferialarbeiter (m/w) ab 18 Jahre gesucht

Die Saubermacher Dienstleistungs AG ist Österreichs führendes privates Entsorgungs- und Verwertungsunternehmen. Das Unternehmen beschäftigt rund 3.050 Mitarbeiter/innen in acht verschiedenen Ländern, ist Komplettanbieter in der Entsorgung und Verwertung gefährlicher und nicht gefährlicher Abfälle und betreut rund 42.000 Kund/innen und 1.600 Kommunen.

Als dynamisches Unternehmen in einer zukunftsorientierten Branche verstärken wir unser Team um eine/n

Ferialarbeiter (m/w) ab 18 Jahre

3500 Krems, Altweidlingerstraße 1 & Bezirk Horn



Ihre Aufgaben:

- Entladen von Behältern am Müllsammelfahrzeug
- Zusammenarbeit mit der Disposition in Krems
- Zeitraum Juni bis September 2018

Ihr Profil:

- Mindestens 18 Jahre alt
- Hohe Kundenorientierung
- Bereitschaft zu Überstunden und Wochenend- und Schichtarbeit
- Flexibilität, Belastbarkeit und Zuverlässigkeit

Unsere Leistungen für Sie:

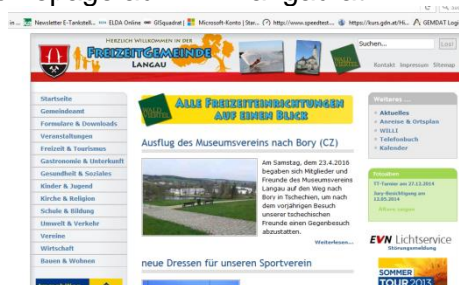
- Wir bieten eine Entlohnung nach KV von € 8,72 brutto/Stunde sowie positionsspezifische Zulagen
- Beschäftigungsausmaß: Vollzeit für 40 Stunden
- Eintrittstermin: Juni bis September 2018
- Ein sehr gutes Betriebsklima
- Einblick in ein spannendes Betätigungsfeld

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung! Sie erhalten innerhalb von zwei Wochen eine Rückmeldung über den weiteren Bewerbungsprozess.

Saubermacher Dienstleistungs AG z.H. Frau Andrea Engelhart

www.langau.at - ein Besuch lohnt sich

Der Webauftritt der Marktgemeinde Langau unter www.langau.at ist jedenfalls einen Besuch wert. So finden alle Interessierten die verschiedensten stattgefundenen Aktivitäten und Veranstaltungen in unserer Gemeinde, die geplanten Veranstaltungen, aber auch viele andere Informationen über unsere schöne Gemeinde. Nutzen Sie die Möglichkeit und besuchen Sie unsere Homepage auf www.langau.at !!!



Parteienverkehrszeiten am Gemeindeamt

Gerne sind wir für Sie, wenn das Gemeindeamt besetzt ist, auch außerhalb der Parteienverkehrszeiten da. Parteienverkehrszeiten am Gemeindeamt Langau:

Montag	Dienstag	Donnerstag
08:00 – 12:00	08:00 – 12:00	08:00 – 12:00
	14:00 – 19:00	



Ihr Bürgermeister:
Franz Linsbauer



Ihre Vizebürgermeisterin:
Margit Reiß-Wurst

Holz für Sonnwendfeuer

Nachdem wir einen eigenen Platz für Baumschnitt und Sträucher geschaffen haben, möchten wir ersuchen, dass Holzspenden für unser wunderschönes und einzigartiges Sonnwendfeuer unserer Freiwilligen Feuerwehr Langau ab 4. Juni 2018 auf den dafür vorgesehenen Platz gebracht werden können.

Bitte in diesem Zusammenhang mit dem Kommandanten OBI Andreas Schmutz (0664/5090030) Kontakt aufnehmen!

Bitte diese Form der Holzspende nicht als Entsorgung zu verstehen!

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis!



IHRE GRAWE KUNDENBERATER:

TEAM PLESSL, Tel. 0664/544 53 35

andreas.plessl@grawe.at

190 Jahre  **GRAWE**

Die Versicherung auf *Ihrer* Seite.

PFARRNACHRICHTEN

DIENSTAG, 1.5.: Hl. Josef, der Arbeiter - Staatsfeiertag

9 Uhr Hl. Messe

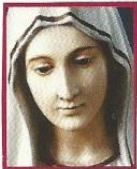
19 Uhr MAIANDACHT

DONNERSTAG, 3.5.: Fest der Apostel Philippus und Jakobus

18'30 Rosenkranz

19 Uhr Hl. Messe

SONNTAG, 6.5.: 9 Uhr FLORIANIMESSE der Feuerwehr



FUSSWALLFAHRT nach MARIA SCHNEE

13 Uhr Weggang von der Kirche

15 Uhr Hl. Messe in Maria Schnee

Keine Maiandacht.

BITT-TAGE

MONTAG, 7.5.: Kottauner Straße

DIENSTAG, 8.5.: Stalleker Straße

MITTWOCH, 9.5.: Riegersburger Straße

Beginn: jeweils um **19 Uhr** in der Kirche, Bittgang, anschl. Hl. Messe in der Kirche.
(Zur gleichen Zeit wie der Bittgang werden in der Kapelle die Gebete des Bittganges gebetet von denjenigen, denen ein Mitgehen nicht mehr möglich ist).

DONNERSTAG, 10.5.: CHRISTI HIMMELFAHRT

9 Uhr Hl. Messe

19 Uhr MAIANDACHT

SONNTAG, 13.5.: MUTTERTAG

9 Uhr FAMILIENMESSE

SAMMLUNG für diözesane Priesterausbildung

19 Uhr MAIANDACHT

GERAS: 9'30 ERSTKOMMUNIONFEIER

Wir freuen uns auf Jesus, den wir nach unserer Erstbeichte zum ersten Mal im Hl. Brot empfangen dürfen:

ANNA BAYER und CLARA FRABERGER

Mit dem Menschensohn durch Leiden und Tod zur Herrlichkeit der Auferstehung zu gelangen, ist der Weg für jeden von uns, für die ganze Menschheit.

(Hl. Edith Stein)

6. Mai

6. Sonntag

der Osterzeit

Ev.: Joh 13,31-33a.34-35

Ein neues Gebot gebe ich euch: Liebt einander! Wie ich euch geliebt habe, so sollt auch ihr einander lieben. Daran werden alle erkennen, dass ihr meine Jünger seid: wenn ihr einander liebt.



Christi Himmelfahrt

Ev.: Lk 24,46-53

Dann führte er die Jünger hinaus in die Nähe von Betanien. Dort erhob er seine Hände und segnete sie. Und während er sie segnete, verließ er sie und wurde zum Himmel emporgehoben; sie aber fielen vor ihm nieder.



SONNTAG, 13.5.: MONATSWALLFAHRT GERAS

19'00 Rosenkranz vor dem Allerheiligsten, **Beichtgelegenheit (bis 19'20)**,
Segnung mit der Jakob-Kern-Reliquie
19'30 Wallfahrtsgottesdienst, Lichterprozession durch den Kreuzgang des Stiftes
Leiter: Br. Johannes Fischereider SamFLUHM, Kirchenrektor in Retz



MITTWOCH, 16.5.: KRANKENKOMMUNION

18 Uhr HI.Messe mit anschl. ANBETUNG
Keine Maiandacht

SONNTAG, 20.5.: Hochfest PFINGSTEN - PFARRFEST

10 Uhr HI.Messe (in der Freizeithalle)



Anschl. gemütliches Beisammensein, Mittagstisch, Naschmarkt.

NASCHMARKT: Bitte die Süßigkeiten für den Naschmarkt am **Sonntag, 20.6. ab 9'15** in die Freizeithalle bringen.

Herzliche Einladung!

Komm, Heiliger Geist, der Leben schafft,
erfülle uns mit deiner Kraft.
Dein Schöpferwort rief uns zum Sein:
nun hauch uns Gottes Odem ein.

19 Uhr MAIANDACHT

MONTAG, 21.5.: PFINGSTMONTAG - 9 Uhr HI.Messe

Komm, Tröster, der die Herzen lenkt,
du Beistand, den der Vater schenkt;
aus dir strömt Leben, Licht und Glut,
du gibst uns Schwachen Kraft und Mut.

MITTWOCH, 23.5.: 19 Uhr MAIANDACHT

SAMSTAG, 26.5.: 11 Uhr SILBERHOCHZEIT Brigitte und Reinhard Köppl

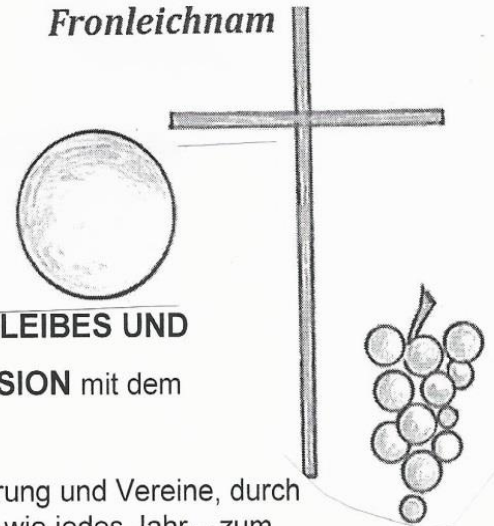
Keine Abendmesse

Fronleichnam

SONNTAG, 27.5.: DREIFALTIGKEITSSONNTAG

9 Uhr HI.Messe

19 Uhr MAIANDACHT



DONNERSTAG, 31.5. FRONLEICHNAM - HOCHFEST DES LEIBES UND

BLUTES CHRISTI: 8 Uhr HI.Messe, anschl. **PROZESSION** mit dem eucharistischen Brot in der Monstranz.

Um dieses Hochfest würdig feiern zu können, bitten wir die Bevölkerung und Vereine, durch das Mitwirken und Schmücken der Altäre, Häuser und Straßen – so wie jedes Jahr – zum Gelingen des Festes beizutragen.

Herzlichen Dank jenen 4 Familien, die die Altäre jedes Jahr so schön gestalten.

Die Teilnahme an dieser Prozession ist ein **Bekenntnis zu Christus** in der Gestalt des Brotes, deswegen gehen wir **betend und singend** oder in **STILLE** mit.

19 Uhr MAIANDACHT

SAMSTAG, 2.6.: 14 Uhr TRAUUNG - Sabine Hörmannsdorfer u. Michael Doberer

Keine Abendmesse

Telefon-Nummern – wenn ein Priester benötigt wird:

Hr.Prior Pfarrer Andreas BRANDTNER: 0664/14 10 108,
Hr.Conrad Müller, Pfarrer von Geras: 02912/345 220 bzw. 0676/826 68 83 43
Hr.Abt Michael Prohazka: 0676/826 65 42 00.
Hr.Simon Petrus: 02912/345 678 oder 0681/81 77 45 88
Stift Geras: 02912/345 208 (Küche)

**KANZLEISTUNDEN im Pfarrhof: MITTWOCH: 8 - 12 Uhr und 13'30 – 17 Uhr
FREITAG: 14 - 17 Uhr**

LEKTORENDIENST: 1.5.: Prand F. 6.5.: Feuerwehr 10.5.: Reiß V., Prand F.
13.5.: Linsbauer, Reiß H. 20.5.: Eidher, Fischer 21.5.: Kurzreiter, Dundler
27.5.: Reiß V., Prand F. 31.5.: Linsbauer 3.6.: Eidher, Reiß H.

**Jeden DONNERSTAG um 18'30 ROSENKRANZGEBET in der Kapelle.
Jeden Freitag nach der HI. Messe ANBETUNG: 10 Minuten.**

**Monatliche eucharistische ANBETUNG:
MITTWOCH, 16.4. von 18 – 20 Uhr in der Kapelle (18 Uhr HI.Messe)
(ein späteres Kommen und früheres Gehen ist jederzeit möglich).**

**FLORIANIANDACHT ab FREITAG, 4.5. bis SAMSTAG 12.5. jeweils um 18'45
(vor Abendmesse, Maiandacht oder Bittprozession) in der Kapelle.
Herzliche Einladung zu dieser Gebetsnovene zum Hl.Florian –
zum Dank und Schutz vor Feuersgefahren in unserer Pfarre.**

GEBETSMEINUNG DES HL.VATERS FÜR MAI 2018
Die Sendung der Laien: Christen sind in der heutigen Welt vielfach
herausgefordert; sie mögen ihrer besonderen Sendung gerecht werden.

MAIANDACHTEN

Dienstag, 1.5. Donnerstag, 10.5.: Sonntag, 13.5.
Sonntag, 20.5. Mittwoch, 23.5. Sonntag, 27.5.
Donnerstag, 31.5.: jeweils um 19 Uhr



Fortsetzung der Messenordnung:

- 27.5.So.09'00 Dreifaltigkeitssonntag;** Leichenbegl.für +Stefan Bayer zum 1.Todestag//**Auswärts:**
Theresia Hörmann für +Eltern/Fam.Oswald für +Anna Österreicher, Eltern, Schwester u.
Schwager/Rupert Steindl für +Mutter u.g.Verw./Leichenbegl.für +Maria Winkler/
Leichenbegleiter für +Ernst Dundler/Leichenbegleiter für +Johann Lehninger/
19 Uhr Maiandacht
- 28.5.Mo.19'00** Ida und Christian Schmutz für +Gatten und Vater Herbert Schmutz
- 31.5.Do.08'00 Fronleichnam, Hochfest des Leibes und Blutes Christi;** Leichenbegl.für +Anna Kargl
zum 1.Todestag//**Ausw.:** Barbara u.Gerhard Resel für beidseitig +Verwandschaft/
Erna u.Robert Urban für beidseitig +Verwandschaft/Fam.Prand-Stritzko für +Vater/
Karl u.Eleonore Kühlmayer für +Eltern, Schwiegereltern u.verunglückte Traude Rieger/
Robert und Veronika Reiß für +Eltern, Großeltern und Verwandte/
Leichenbegleiter für +Hermine Frank/**19 Uhr Maiandacht**
- 1.6.Fr. 19'00 Kinder für verstorbene Mutter Rosa Müller zum 90. Geburtstag
- 2.6.Sa.14'00 **Trauung:** Sabine Hörmannsdorfer und Michael Doberer um Gottes Segen im Ehestand
- 3.6.So.09'00** Für die Pfarrgemeinde//**Ausw.:** Geschwister Lörinczi für +Eltern und Bruder Franz/
Elfriede Reiß u.Kinder für +Gatten u.Vater u.g.Verw./Für +Friedrich Glaser u.a.Verw./
Leichenbegl.für +Erna Urban/Leichenbegl.für +Helmut Köppl/Leichenbegleiter für
+Gertrude Gangl/Leichenbegl.für +Karl Frittum/Leichenbegl.für +Erna Bayer

Ergebnis der Fastenwürfelaktion: € 2.467,58.

Herzlichen Dank für die Spenden und den Frauen für das Austragen und Einsammeln der Würfel.

Messenordnung Mai 2018

- 1.5.Di. 09'00 HI. Josef, der Arbeiter;** Fam.Bayer für +Tante Maria u.a.Verstorbenen der Familie//
Ausw.: Rupert Brandstätter für+Gattin,Eltern u.Geschwister/Für +Helga u.Ernestine
Neubert/Leichenbegl.für +Johann Schindelböck/Leichenbegl.für +Ernst Dundler/
19 Uhr Maiandacht
- 3.5.Do.19'00 Christine für verstorbenen Leopold Fasching
- 4.5.Fr. 19'00 Walter Henschling und Kinder für +Gattin und Mutter
- 5.5.Sa.19'00 Leichenbegl.für +Anna Schimani//**Ausw.:**Adele Wurst u.Söhne für +Schwiegereltern u.
Großeltern/Leichenbegleiter für +Gregor Hecht (5. Gnadenmesse)
- 6.5.So.09'00**Für die Pfarrgemeinde//Für +Anna u.Johann Hochrainer u.ihre Eltern/Für +Maria Prand
u.a.a.S./Fam.Lindner für +Mutter,Großeltern u.Verw./Leichenbegleiter für +Karl Frittum/
Leichenbegleiter für +Erna Urban
- 7.5.Mo.19'00 **1.Bittgang, Kottauner Str.;** Leichenbegl.für +Theresia Dundler (nachgeh.vom 6.4.)
- 8.5.Di. 19'00 **2.Bittgang, Stalleker Str.;** Zu Ehren der Gottesmutter für die Anliegen der Wallfahrer
nach Maria Schnee
- 9.5.Mi.19'00 **3.Bittgang, Riegersburger Str.;** Hedi Mold für +Gatten und Angehörige
- 10.5.Do.09'00Christi Himmelfahrt;** Für +Gatten Robert,Eltern u.Geschwister//**Ausw.:** Fam.Heribert
Kühlmayer für +Mütter,Verw.und Freunde/Fam.Gisela Resel für +Eltern u.Verwandte/
Lbgl.für +Ernst Dundler/Für +Rudolf u.Theresia Dundler/Lbgl.für +Helmut Köppl/
Leichenbegleiter für +Gertrude Gangl/**19 Uhr Maiandacht**
- 11.5.Fr. 19'00 Franz Schindelböck für +Vater//**Ausw.:** Hans Schindelböck für +Eltern u.Mina,Franz,
Toni,Martha u.Berta/Für +Maria Valent
- 12.5.Sa.19'00 Für +Anna u.Werner Gasser//**Ausw.:** Theresia Fiedler für +Mutter,Schwiegermutter u.
Großmutter/Marina u.Gerhard Schmutz für +Mütter/Leichenbegl.für +Gregor Hecht
(6.Gnadenmesse)/Maria Kollmann für +Eltern u.Schwiegereltern/Kinder für +Vater
Karl Müller zum 5.Todestag/**Sammlung für diözesane Priesterausbildung**
- 13.5.So.09'00 Muttertag, Familienmesse;** Für die Pfarrgemeinde//**Ausw.:** Fam.Zmaritsch für +Eltern
u.Verw./Franz Hörmann für +Eltern/Franz Schindelböck u.Kinder für +Martha Schindel-
böck zum Muttertag/Für +Sophie Olbert,Gatten,Eltern u.Verw./Für +Josef Herzig zum
Geburtstag/Alois Dundler für +Mutter Theresia Dundler,deren Gatten u.Eltern/Hilde
Dundler für +Mutter Ernestine Schwarz/Irmi Oswald u.Kinder für +Mutter u.Oma u.alle
+Verwandten/Hedi Mold für +Mutter u.Schwiegermutter/Renate Mayerhofer für +Eltern
u.Schwiegereltern/Ida Schmutz für +Mutter u.Schwiegermutter/Fam.Prand-Stritzko für
+Mutter/Kinder für +Mutter Anna Prand/Fam.Günter Kaufmann für +Mutter,Schwieger-
mutter u.Omi/Gatte,Kinder u.Enkelkinder für +Erna Urban/Für +Mütter Barbara Leber
u.Stefanie Pribitzer/Maria Kurzreiter für +Mutter,Schwiegermutter u.Großmütter/Margit
u.Helmut Reiß-Wurst für +Mütter und alle Verwandten/**Sammlung für diözesane
Priesterausbildung/19 Uhr Maiandacht**
- 14.5.Mo.19'00 Legion Mariens zu Ehren der Dienerin Gottes Edel Quinn//**Ausw.:** Für +Maria Valent
- 16.5.Mi. **18'00**Leichenbegleiter für +Leopoldine Brandstätter//**Auswärts:** Für +Maria Valent
- 17.5.Do.19'00 Leichenbegleiter für verstorbenen Ernest Winkler
- 18.5.Fr. 19'00 Leichenbegl.für +Johann Schindelböck//**Ausw.:** Leichenbegl.für +Martha Schindelböck
- 19.5.Sa.19'00 Leichenbegleiter für +Anna Schimani//**Ausw.:** Maria Neunteufl für +Vater und Bruder/
Oma und Gerhard für +Dennis
- 20.5.So.10'00 Pfingstsonntag, Pfarrfest (Freizeithalle);** Für die Pfarrgemeinde//**Ausw.:** Wilhelmine
Keiml für +Firmpatin/Kinder,Enkel u.Urenkel zur lieben Erinnerung an +Anna Bach/
Fam.Gertrude Neunteufl für unseren +Stefan/**19 Uhr Maiandacht**
- 21.5.Mo.09'00 Pfingstmontag;** Fam.Eidher für +Enkel Patrick,Schwester Hermi u.a.Verw.//**Ausw.:**
Karl Dietrich-Sprung für +Mutter zum Geburtstag/Fam.Frieda Fischer für ganze +Ver-
wandtschaft/Fam.Traun für+Paula u.Josef Sobor u.Sohn Johann u.a.a.S./Für+Theresia
Dundler/Leichenbegl.für +Erna Urban/Leichenbegl.für +Karl Frittum/Inge Willinger für
+Eltern und ganze Verwandtschaft
- 23.5.Mi. 19'00 **Maiandacht**
- 24.5.Do.19'00 Fam.Lindner für +Christine Mersich//**Ausw.:** Waltraud Jeritzhaber für +Eltern u.Brüder/
Josef Lauer mann und Verlobte für alle Verwandten, Bekannten und Sorgenkinder
- 25.5.Fr. 19'00 Leichenbegleiter für +Rosa Müller
- 26.6.Sa.11'00 **Silberhochzeit:** Brigitte und Reinhard Köppl zum Dank für 25 Ehejahre//
Ausw.: Fam.Schmutz 30 für +Eduard und Maria Sprung

Fernwärme Langau:

Erfolgreicher Tag der offenen Tür im Heizhaus

Am 14. Und 15. April lud die Fernwärmegenossenschaft Langau parallel zu den Hausmessen Langauer Betriebe zu einem „Tag der offenen Tür im Heizhaus“. Die Langauerinnen und Langauer hatten dabei die Gelegenheit sich umfassend über die technischen Hintergründe des Fernwärmeangebots zu informieren und mit den Funktionären bei einer kleinen Erfrischung zu sprechen.

Bei Führungen hatte man die Möglichkeit die beiden Kessel im Heizhaus und das Hackgut-Lager mit seinen beeindruckenden Abmessungen zur besichtigen.

Obmann Franz Reiss zieht eine zufriedene Bilanz dieser Aktion: „Wir konnten an den beiden Tagen nicht nur langjährige Abnehmer unseres Fernwärmeangebots begrüßen, sondern auch Interessenten, die wir vielleicht schon bald an das Langauer Fernwärmenetz anschließen werden“. Zudem wurden auch neue Kontakte zu Lieferanten geknüpft bzw. bestehende vertieft.

FWG-Obmann Franz Reiss links mit Franz Riedl und Karl Kühlmayer



Danke

Danke für die zahlreichen Glückwünsche zu unseren Geburtstagen
Edith und Franz Ramharter

Danke für die zahlreichen Glückwünsche zu meinem 90. Geburtstag
Berta Wustinger

"HERZLICHEN DANK für die vielen Glückwünsche, Gratulationen und Geschenke anlässlich meines 50. Geburtstages. Es ist wunderschön zu erleben wie viele Menschen an meinem Jubeltag in der Freizeitgemeinde LANGAU an mich gedacht haben. Es gibt keinen besseren Ort um älter zu werden."

Hannes Messmann

Danke für die vielen, vielen Glückwünsche zu meinem 75. Geburtstag
Traude Linsbauer

Danke für die zahlreichen Glückwünsche und Aktionen zu meinem 60. Geburtstag
Herbert Zotter

Danke für die lieben Glückwünsche zu meinem 90. Geburtstag
Rudolf Urban

Herzlichen Dank für die vielen Geburtstagswünsche
Ilse Linsbauer

Danke

Gedicht

Biologie von Robert Trebor

Ein Pärchen sitzt im Liebenstraum
schwärmend unterm grünem Baum.
Das Herz quillt über voller Lust.
Da tönt aus ihm mit voller Brust:
„Mein Schatz, mein ewig` Liebestraum,
ich schwör` dir Treu` bei diesem Baum:
Ewig sollst du bei mir Liebe finden.

Das versprech ich dir bei dieser Linden.
Brech ich die Liebe, soll sie`s sagen
und mich mit Schimpf zur Hölle jagen!“
Da meint der Schatz kühl und trocken:
„Sollst du dem Baum ein Wort entlocken,
begäb er sich auf Untreusuche,
er sagte dann: „Ich bin die Buche!“



Es war einmal

Auf der Kipp 1988 oder 1989

Zur Verfügung gestellt von
Helmuth Traxler

Sollten Sie ähnliche Fotos aus der „guten alten Zeit“ haben und sie gern veröffentlicht wissen, dann ist Reinhard Mayerhofer 0664 73533280 oder willi@langau.at Ihr Williansprechpartner.

DR. RASAL ANITRAM'S
ADLERAUG UND LUCHSENOHR
DIE ECKE ZUM GRÜBELN, TÜFTELN & DENKEN

LÖSUNG DES VORMONATS

Rätsel

Gewöhnlich glaubt der Mensch, wenn er nur Worte hört, es müsse sich dabei auch etwas denken lassen. Faust I (1808)

HEUTE: FRÜHJAHRSDIÄT

Beate und Caroline sind bei Anna zu Besuch. Die drei Teenager sind sehr figurbewusst und diskutieren, welche von ihnen die Schlankeste ist. „Wir sollten uns wiegen“, schlägt Anna vor, „aber meine Waage ist leider kaputt. Sie zeigt nur Gewicht über hundert Kilo an – so schwer ist doch keine von uns.“



„Kein Problem“, meint Beate, „dann stellen sich je zwei von uns auf die Waage.“ So machen es die Mädels. Zuerst steigen Anna und Beate auf die Waage, sie zeigt 132 kg an. Dann wiegen sich Beate und Caroline; zusammen kommen sie auf 151 kg. Zuletzt sind Caroline und Anna an der Reihe, sie wiegen gemeinsam 137 kg. Wieviel wiegt jedes der Mädchen?

+ / -

Wir danken folgenden Spendern für ihre Unterstützung:

Herbert Zotter	Emilie und Norbert Linsbauer L 217
Gottfried Müller/Wien	Christa Schrinz/Wien
Silvia Tiller/Geras	Gisela Benesch/Hessendorf
Rudolf Sklenka/Willich	Ernst Pribitzer
Robert Urban L 304	Günter Resel L 44
Hilde und Rupert Kornell/Horn	Erich Paur L 119
Wilhelmine und Alfred Keiml L 195	Luzia Schaffer/Wien
Anna Kornell L 104	Fam. Steindl L 146
Theresia Fiedler L 24	Rudolf Urban L 158
Sabine Soucek	Ernst Silberbauer/Zissersdorf 62
Barbara Hager/Eggenburg	Valerie und Franz Traun L 50
Maria Eisenwort L 205	Gisela und Johann Resel L 282
Eva und Franz Traun	Waltraud und Franz Sieber/Mattersburg
Anna und Josef Sagl L 209	Edeltraud Steindl L 4
Helmuth Traxler L 281	Maria Hochrainer/Oberhöflein 40
Rosa Schmalzbauer L 300	Maria Resel L 174
Fam. Firmann	Ilse und Friedrich Linsbauer
Franz Kornell	Erich Miksu/Riegersburg 121
Margarete Wieland/Wien	Karl Hecht
Katharina Sommersacher	Franz Mayer/Wien
Dr. Roland Resel	Walpurga Schober

Aus dem Magazin „Urlaub im Thayatal“



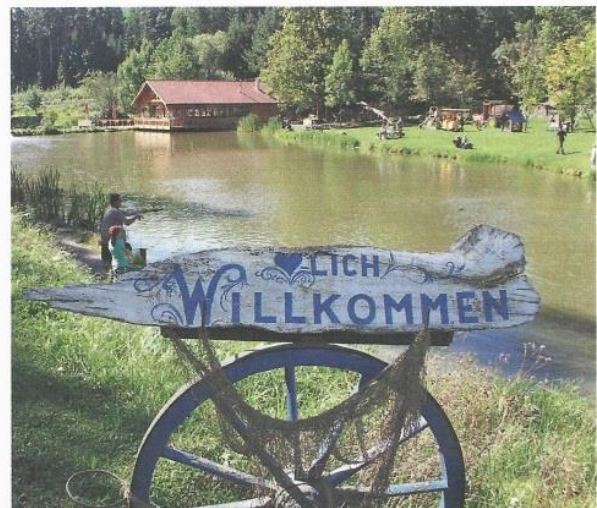
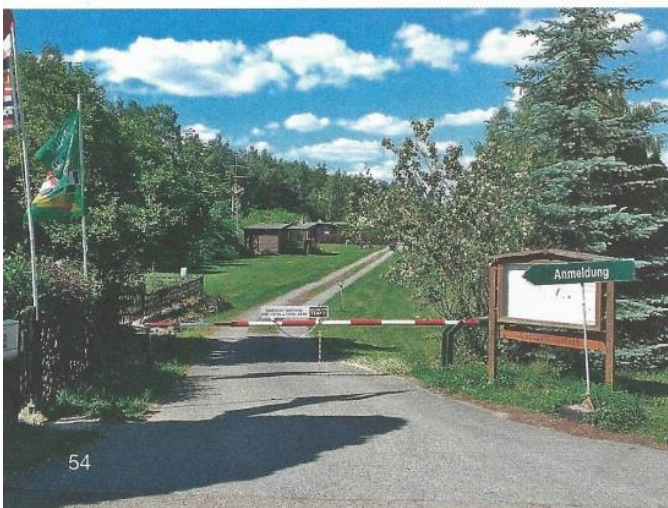
Campen und Natur erl

Seecamping Langau. Der Campingplatz direkt am Bergwerksee Langau gelegen bietet eine Vielzahl von Möglichkeiten, um seinen Aufenthalt auf längere Zeit auszuweiten. Somit hat man Zeit, die Freizeitgemeinde Langau und seine interessante Umgebung in Niederösterreich und Tschechien günstig zu erforschen.

Hier werden Stellplätze für Campingwägen und Zeltplätze angeboten. Diese sind mit allen üblichen Anschlüssen versehen. Am Gelände gibt es eine große Holzhütte, in der alle Ansprüche für die Hygiene erfüllt werden. Als besondere Leistung können aber auch komplett ausgestattete Mobilheime gemietet werden und man muss auf keinen Luxus verzichten. Ausgestattet sind die Mobilheime mit

Betten, Dusche, WC und einer Küche sowie einem Wohnzimmer mit Fernseher. Weiters kann hier auch das eigene Mobilheim langfristig abgestellt und als zweite Heimat eingerichtet werden. Der Campingplatz bietet einen direkten Seezugang und liegt direkt im Freizeitpark Langau. Von Natur und Wasser umgeben, kann man hier von morgens bis abends die Angebote rund um den See erleben und genießen. Weitere Informationen erhalten Sie auf www.langau.info. **Anglerparadies Hessendorf.** Im nordöstlichen Teil des Waldviertels, in der Freizeitgemeinde Langau, liegt das Anglerparadies Hessendorf. Es umfasst zur Zeit sieben Teiche mit einer Gesamtgröße von 50.000 Quadratmetern, wobei fünf Teiche mit Forellen

und Saiblingen und zwei Teiche mit Karpfen, Schleien, Welsen, Zandern, Större und Hechten besetzt sind. Die Teiche sind von Wald und Wiesen umgeben und wunderbar in die Natur eingebettet. Junge Gäste können sich auf dem riesengroßen Kinderspielplatz austoben und im Streichelzoo Tiere aus nächster Nähe erleben. Im Restaurant bei den Teichen werden schmackhafte Speisen nach alten Rezepten sowie Fischspezialitäten und hausgemachte Mehlspeisen angeboten. Von Ostern bis Ende Oktober können Sie an den Wochenenden mit dem Tourismuszug „Reblaus Express“ anreisen, es gibt eine eigene Haltestelle an den Teichen. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage www.anglerparadieshessendorf.at.





eben am Bergwerksee

Die Freizeitgemeinde Langau hat sich ganz dem Thema „Freizeit“ verschrieben und bietet seinen Gästen eine Vielzahl von Freizeitmöglichkeiten.

Freizeitzentrum Langau. Das Freizeitzentrum Langau, direkt am ehemaligen 16 Hektar großen Bergwerksee gelegen, bietet seinen Gästen eine große, gepflegte Liegewiese. Von dieser aus kann man den geschützten Seichtwasserbereich für Kleinkinder, den Kinderspielplatz, die Sandkiste, den Seezugang sowie den Steg aus Lärchenholz besuchen. Von hier aus kann man das angenehm warme Wasser in vollen Zügen und in seiner Vielfalt genießen. Das „Freizeithaus am See“ bietet, nicht nur den Badegästen, kulinarische Spezialitäten, kühle ausgewählte Getränke, heißen Kaffee sowie Mehlspeisen und

Eis an. Umkleidekabinen im Freien sowie Garderoben und eine Dusche runden den Besuch an einem der schönsten Badeseen Österreichs ab. Als weitere Attraktionen kann hier das Wasserschifahren erlernt oder erlebt werden oder in dem einmaligen Freizeitsportgarten, geeignet für Jung und Alt, die körperliche Fitness gesteigert werden. Dies ist auch auf dem gepflegten Beachvolleyballplatz möglich.

Ein weiteres Highlight ist ein Spaziergang durch den Freizeitpark Langau. Auf den „Tut-gut“ – Wanderwegen, die rund um den See führen, kann man die ganze Schönheit der Natur erleben. Hier kommt man auch auf den Erlebnisweg „Bienenland“, wo man alles über die fleißige und nützliche Biene erfahren kann. Von der am Weg befindlichen Aussichtsplattform

sieht man den See in seiner ganzen Größe und natürlichen Schönheit. Für begeisterte „Catch & Release“- Fischer besteht die Möglichkeit in einem der fängigsten Gewässer Niederösterreichs kapitale Hechte, Barsche, Zander und Karpfen zu landen. In Summe bietet das Freizeitzentrum Langau im Freizeitpark Langau allen Erlebnis- und Erholungssuchenden ein ansprechendes Angebot. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage www.langau.info.

Kontakt

Gemeinde Langau
2091 Langau 103
gemeinde@langau.at
02912/401
www.langau.info



bit.ly/2piG0ym

Anzeige



Fotos: Gemeinde Langau (4); Nadine Reingaßl (1)



HEURIGER LENZ



2084 Obermixnitz 26 • 02948/8341

12. 04. - 6. 05. 2018

1. Mai geöffnet
Donnerstag bis Sonntag geöffnet ab 16 Uhr



GANGL

LANGAU • 02912/453
Installateur
GAS • WASSER • HEIZUNG
FAX: 02912/453-4 • UID: ATU 18229904

ZM - Bauer OG

BÄUER
Walter

A- 2092 Riegersburg 90
0664 / 5543591
0664 / 1533665
E-Mail: office@zm-bauer.at

www.zm-bauer.at

Dachstühle- und Reparaturen, Gartenhäuser, Carports,
Türen, Pergolen, Holzfußböden und Holzdecken,
Holz- u. Alu- Zäune, Velux und Roto Dachflächenfenster,
Villas - Dacheindeckungen, Valetta - Beschattungen,
Dämmstoffe, Schnittholz



3752 Sallapulka 19
Tel.: 02947/363

Mo-Sa.: 6.00 - 12:00



SPAR 

Sommerzeile 52
2091 Langau

Mo-Fr: 6:30 - 18:30
Sa: 6:30 - 12:30

Tel.: 02912/418



Mo-Fr: 8:00 - 18:30
Sa: 8:00 - 12:30
So: 14:00 - 18:00



Tel.: 02912/418-33

Schnittblumen
Topfpflanzen
Sträuße & Gestecke
Trauerfloristik
Geschenkartikel

Mo-Fr: 8:00 - 12:00
14:00 - 18:00
Sa: 8:00 - 12:00

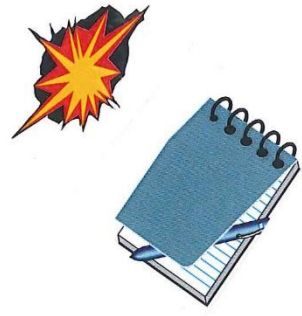




**NÖN -
TEILRÜCKBLICK !**
(infolge der Vielzahl
an Veranstaltungen.....)
Mehr davon im nächsten
WILLI !

Die Spitzen der Raiffeisenbank, Region Waldviertel Erich Prand-Stritzko, Günter Kaufmann, Gerhard Preiß und die Direktoren Werner Scheidl und Hubert Dikovits (von links) dankten dem Weitersfelder Bankstellenleiter Erich Gschweicher (3.von links) für seinen langjährigen Einsatz in der Bank und in vielen anderen Bereichen des örtlichen Gemeinschaftslebens.

Foto: Nowak



Erfreuliche Bilanz

Positive Entwicklung | Raiffeisenbank Waldviertel Mitte überschritt 2017 die Milliardengrenze beim Kreditvolumen.

WEITERSFELD | Überraschend viele Besucher waren zur Kunden- und Mitgliederversammlung der Raiffeisenbank Waldviertel Mitte in den Weitersfelder Widdersaal des Gasthauses Kurz gekommen, um den Bericht der Funktionäre über das Geschäftsjahr 2017 zu hören.

Obmannstellvertreter Erich Prand-Stritzko freute sich dabei nicht nur über den Besuch der Bürgermeister der vier Gemeinden des Bankstellenbereiches Geras, sondern auch der Obleute und der Geschäftsführung der

Bankzentrale als Ehrengäste.

Prokurist Günter Kaufmann erwähnte die erfreuliche Entwicklung des Institutes als einzige regionale Raiffeisenbank Österreichs, die bei einer Bilanzsumme von 1,5 Milliarden Euro im Jahre 2017 erstmals das Kreditvolumen von mehr als 1 Milliarde Euro überschritten hat. Direktor Werner Scheidl lobte insbesondere den Einsatz der Mitarbeiter und sprach dem langjährigen Leiter der Weitersfelder Bankstelle Erich Gschweicher, der die Filiale vor 40 Jah-

ren übernahm und sie bis 2018, dem Jahr seiner anstehenden Pensionierung mit 1.166 Kundenkonten zu einer der stärksten Bankstellen der Region Geras ausbaute.

„Deshalb wird es hier am Land in den kommenden Jahren auch wieder neue qualifizierte Bankarbeitsplätze geben“, betonte Obmann Gerhard Preiß, der in seinem Referat „200 Jahre Friedrich Wilhelm Raiffeisen“ auf die globale Entwicklung der visionären Genossenschaftsidee zu sprechen kam.

BEZIRK HORN | Insgesamt 110.000 Unterschriften wurden bereits gegen den Ausbau des AKW Dukovany sowie gegen tschechische Atommüll-Endlager an der niederösterreichischen Grenze gesammelt. Besonders viele Unterschriften kamen dabei aus dem Bezirk Horn.

Landeshauptfrau-Stellvertreter Stephan Pernkopf hatte Mitte Juni gemeinsam mit der Energie- und Umweltagentur Niederösterreich alle Niederösterreich dazu aufgerufen, gegen die von Tschechien geplanten Atommüll-Endlager-Standorte nahe der niederösterreichischen Grenze zu unterschreiben. Viele niederösterreichische Gemeinden mobilisierten intensiv gegen den Ausbau der Atomkraft

in Tschechien. Mit ihren 362 Unterschriften – bei 680 Einwohnern – gehört die Gemeinde Langau zu den absoluten Spitzenreitern in Niederösterreich. Auch die Gemeinde St. Bernhard-Frauenhofen reihte sich mit 265 Unterschriften bei 1.290 Einwohnern im Spitzfeld ein. Pernkopf zu den vielen Unterschriften aus diesen Gemeinden: „Vielen Dank für den starken Rückenwind und die Unterstützung. Gemeinsam machen wir unsere Haltung gegenüber unseren tschechischen Nachbarn klar.“

Diese gemeinsame Stellungnahme gegen das Atomkraftwerk, das nur 32 Kilometer von der Staatsgrenze entfernt liegt, wurde am 15. Jänner abgegeben.

Viele gegen Atomkraft

Starker Rückenwind | Besonders in St. Bernhard-Frauenhofen und Langau wurden viele Unterschriften gegen Dukovany-Ausbau erbracht.



Sprachen sich gegen den Ausbau des Atomkraftwerks Dukovany aus: Links: Petra Kases, Bürgermeister Josef Gundinger aus der Gemeinde St. Bernhard-Frauenhofen. Rechts: Der Langauer Bürgermeister Franz Linsbauer, eNu-Regionalleiterin Elisabeth Wagner und Vizebürgermeister Erich Prand-Stritzko.

Fotos: privat



LANGAU | „2017 war eine gute Saison, der Schießbetrieb hat gut geklappt. 2018 werden wir kaum weniger aktiv sein“, fasste Oberschützenmeister Walter Anderlik bei der Jahreshauptversammlung der Schützengilde Langau zusammen.

129 Mitglieder hat der Verein, der im Vorjahr 142 Arbeitseinsätze und 96 Schießtage verzeichnen konnte. Obmann Anderlik wurde von Helmut Teufelsbauer besonders hervorgehoben, da er viele Reparaturarbeiten am Schießstand übernahm. Gleichzeitig erinnerte er, den Beginn der Standaufsicht rechtzeitig einzuhalten und auch zeitgerecht zu beenden, damit nicht andere unvermutet einspringen müssen.

Weiters gab der Obmann einen Ausblick: Im Bereich des Freizeitzentrums ist eine Zaunveränderung und unmittelbar vor dem Schützenhaus eine Parkplatzerweiterung in Arbeit. Diese sollen 2018 abgeschlossen werden. -RS-

96 Schießtage im Jahr 2017

Schützengilde | Obmann Anderlik führte im Vorjahr viele Reparaturen selbst durch. Dafür gab es Lob.



Die Vorstandsmitglieder der „Schützengilde Langau“ – mit dabei (v.l.) Wolfgang Wanitschek, Andreas Zach, Marina Grolly, Alex Gold, Walter Anderlik, Helmut Teufelsbauer, Gerhard Kaufmann, Manuel Wally und Kurt Suchy – dürfen auf ein erfolgreiches Jahr 2017 zurückblicken.

Foto: Robert Schmutz

Schüler stolz: Wir sind Wirt

Gelungen | HLW-Schüler übernahmen für einen Abend das Kommando im Gasthaus Buchinger.

Von Rupert Kornell

HARMANSDORF, HORN | „Unsere Schüler haben wirklich toll gearbeitet, ich würde ihnen jederzeit einen Betrieb anvertrauen“, äußerte sich Monika Müller, Fachvorständin an der Höheren Lehranstalt für Wirtschaft (HLW) Horn, euphorisch über die Leistungen, die von den elf jungen Damen und vier Burschen aus den vierten Klassen im Gasthaus Buchinger in Horn

des „Wilden Winzers“ Martin Obenaus aus Guntersdorf.

Dem Abend vorausgegangen waren natürlich ausführliche Besprechungen der Schüler und ihrer Lehrer mit der Familie Buchinger, wo nicht nur der Speiseplan, sondern auch der Ablauf des Abends detailliert geplant wurde. Beim Event selbst hielten sich die Wirtsleute dezent im Hintergrund, beobachteten deren Arbeit und sprangen bei Bedarf helfend ein.



Hatten das Geschehen in der Küche voll im Griff: Rebecca Reiningger, Valentin Becker, Paula Reiß, Jessica Zwinz, Clement Passegger, Christina Prügl und Matthias Lochner (von links). Das Carpaccio vom Donauland-Rind mit Waldviertler Schafkäse, gerösteten Pinienkernen und Joseph Brot war der Auftakt für ein tolles fünfgängiges Menü.

Fotos: Rupert Kornell

„Goldener Igel“ für vier Gärten

BEZIRK HORN | Jährlich erhalten jene Schaugärten in Niederösterreich den „Goldenen Igel“, die einerseits in Qualität und Umfang überzeugen, andererseits die Kriterien von „Natur im Garten“ – keine Pestizide, keine chemisch-synthetischen Düngemittel, kein Torf – während einer Saison umsetzen.

Landesweit wurden nun 106 Schaugärten mit dem „Goldenen Igel 2017“ ausgezeichnet. Aus dem Bezirk erhielten die Schaugärten Stift Altenburg, Stift Geras, der von Ingomar und Gerlinde Hofbauer (Geras) und das Renaissanceschloss Greillenstein dementsprechend Plaketten.



Bei der Verleihung des Goldenen Igel: Reinhard Kittenberger, Walter Breitenfelder (Stift Geras), Landesrat Martin Eichtinger, Margit Perzy (Stift Geras), Ingomar Hofbauer (Schaugarten Hofbauer, Geras) und Rita Glaser (Stift Geras).

Foto: „Natur im Garten“



Der frühere Kapellmeister Christoph Reiss (Mitte) leitete den Auftritt der „Bande“, sein Nachfolger Harald Schuh und dessen Stellvertreter Stefanie Reiss, Stefanie Benesch und Benedikt Prand-Stritzko (von links) dirigierten die Musikkapelle Langau beim Frühjahrskonzert. *Fotos: Rupert Kornell*



Die rhythmische Stütze beim Frühlingskonzert der Musikkapelle Langau war die Schlagwerk-Gruppe mit Silvia Silberbauer, Paul Linsbauer, Jakob Kaiblinger, Thomas Prand-Stritzko und Otto Schmutz (von links).



In der „Bande“ musizieren Junge und Junggebliebene miteinander: Im Bild Anabel Sprung, Elisabeth Winkler und Julia Dworak (von links).

Langauer agierten wieder in Hochform

37. Frühjahrskonzert | Den 70 (!) Mitgliedern der Musikkapelle gelangen eindrucksvolle Klangbilder.

Von Rupert Kornell

LANGAU | Knapp wurde der Platz in der Freizeithalle, wohin die Musikkapelle Langau zum 37. Frühjahrskonzert geladen hatte. Knapp wurde auch der Platz auf der großen Bühne, denn ziemlich genau 70 (!) Musiker ließen den Abend zu einem besonderen Ereignis werden.

„Heute ist ein Festtag für die Musikkapelle“, meinte daher auch zurecht Moderator Markus King, der überaus fundierte Kommentare zu den einzelnen Musikstücken abgab, natürlich auch zur „Egerländer Festtagspolka“, bei der Benedikt Prand-Stritzko zum zweiten Mal bei einem großen Konzert am Dirigentenpult stand und das Orchester ebenso sicher leitete wie Stefanie Benesch beim „Russischen Radetzky marsch“, dem flotten „Abschied der Slawin“. Zuvor zeigte Stefanie Reiss, eine der drei Kapellmeister Stellvertreter, bei „Rosen aus dem Süden“ von Johann Strauß Sohn bereits eine gewisse Routine bei der Führung des Orchesters.

Eingeleitet wurde der Abend mit der Ouvertüre aus Mozarts „Zauberflöte“ unter der gewohnt ruhigen, sehr umsichtigen Führung durch Kapellmeister Harald Schuh. Sie war der mehr als gelungene Auftakt für einen hoch musikalischen Abend, an dem die Musikkapelle alles das ausspielen konnte, wofür sie bekannt ist: sichere Intonation, absolute Musikalität, präzises Zusammenspiel.

„Die Bande“ lässt für die Zukunft hoffen

Der erste Teil wurde ergänzt vom Auftritt der Nachwuchsgruppe „Die Bande“, in der nicht nur die Jüngsten an das große Orchester herangeführt werden, sondern durchaus noch jung gebliebene Einsteiger und Musikschullehrer unter der Lei-

tung von Christoph Reiss miteinander großartig musizieren. Bei der Filmmusik von „Pocahontas“ und den Medley „Disney Film Favorits“ bewiesen die Akteure, dass der Sprung zu den „Großen“ bald bevorsteht.

Großartig gelang nach der Pause die Musik zum Film „Mulan“, ganz besonders die vor allem rhythmisch schwierigen Stücke „CMYK“ mit einem beeindruckenden Klangbild, die PC-Besitzer bestens bekannten Farben Cyan, Magenta, Yellow und Black darstellend, und dem anspruchsvollen „Around the world in 80 days“. Die rockig-swingende Musik zum Musical „Grease“ – alle unter Schuhs Dirigat – bildete den Abschluss eines bemerkenswerten Konzerts, das aufgrund des stürmischen Beifalls der Zuhörer mit zwei Zugaben, dem „Hoch und Deutschmeister-Marsch“ und dem „Weintrinker-Marsch“, der zum geselligen Teil überleitete, ausklang.

„Langau ist ein wichtiges Mitglied der Bezirksarbeitsgemeinschaft und auch ihr Zugpferd.“

BAG-Obmann Burghard Reiss

Gemeinsam mit Obmann Lukas Benesch, der unter anderem Kräuterpfarrer Benedikt Felsing, Bezirkshauptmann-Stellvertreterin Daniela Obleser, Bürgermeister Franz Linsbauer und seine Amtskollegen Reinhard Nowak und Josef Spiegl sowie die Delegationen aller 19 Mitglieder der Bezirksarbeitsgemeinschaft (BAG) Horn-Waidhofen begrüßte, nahm deren Obmann Burghard Reiss die Ehrungen langjähriger und ausgezeichnete Musiker vor. „Langau ist nicht nur ein wichtiges Mitglied in der BAG, es ist auch deren Zugpferd“, würdigte Reiss die musikalische Arbeit.



Zum Erinnerungsfoto nach dem Gottesdienst mit Bischof Klaus Küng und seinem Sekretär Fritz Brunthaler (dahinter): Diakon Wolfgang Sutter, Pfarrer Andreas Brandtner (von rechts) und die Ministranten Ines Eidher, Julia Dworak, Daniel Hochrainer, Julia Reiß-Wurst, Julia Kielmayer, Nina Reiß-Wurst, David Eidher und Magdalena Andre (von links).

Mehr Fotos auf horn.NÖN.at



„Macht bitte weiter so!“

Pfarrvisitation | St. Pöltens Diözesanbischof Klaus Küng stattete der Pfarre Langau einen Besuch ab, feierte die Hl. Messe und nützte den Aufenthalt auch zu vielen Gesprächen.

Von Rupert Kornell

LANGAU | „Mit großer Freude“ hieß Pfarrer Andreas Brandtner im Namen der Langauer Bevölkerung St. Pöltens Diözesanbischof Klaus Küng willkommen. „Wir hoffen darauf, dass du uns wieder einen Schritt näher zu Gott führst.“

Vor der Kirche hatten am „Sonntag des guten Hirten“ die Vereine, die Musikkapelle, der Gemeinderat und der Pfarrgemeinde- und -kirchenrat Aufstellung genommen, um den Bischof zu empfangen. Bürgermeister Franz Linsbauer stellte die Gemeinde vor und erklärte: „Wir haben ein reges Gemeinschaftsleben, viele Langauer sind bei mehreren der 27 Vereine.“ Und scherzte: „Da kann es schon einmal vorkommen, dass der eine oder andere am Sonntag die Messe versäumt. Wir bitten schon jetzt um Vergebung.“

Pfarrer Andreas betonte dann in der Pfarrkirche Maria Himmelfahrt, dass die kirchliche Arbeit hier eine gute Tradition habe. „Der Glaube ist in den Menschen hier tief verwurzelt. Aber ich würde es mir schon wün-

schen, dass immer so viele Leute dem Sonntagsgottesdienst beiwohnen wie heute ...“

Einladung zum Gebet für die Familie, für den Ort

In seiner Predigt lud Bischof Klaus Küng zum Gebet besonders für die Familie und die Dorfgemeinschaft ein und sagte in Anspielung auf das Evangelium des Tages: „Der gute Hirte

kommt zu uns, spricht uns an. Wir müssen ihn nur in unser Herz hineinlassen. Ich freue mich, dass dieser gute Hirte in Langau lebt, und dass ihr untereinander gut verbunden seid. Macht bitte weiter so!“

Bei der Agape nach der Festmesse, die der Langauer Kirchenchor unter der Leitung von Christoph Reiss musikalisch gestaltete – an der Orgel war der erst 17jährige Michael Scheidl –,

nützten viele Gläubige zum Gespräch mit dem Bischof, ehe bei einer Zusammenkunft mit dem Pfarrgemeinde- und Pfarrkirchenrat in Abwesenheit des Pfarrers die Situation in der Pfarre erörtert wurde und wie man sich die Zukunft vorstellte.

Nach dem Mittagessen besuchte Bischof Küng gemeinsam mit Pfarrer Andreas Kranke in der Pfarrgemeinde, sprach ihnen Trost zu und segnete sie.



Gabi Linsbauer als stellvertretende Vorsitzende des Pfarrgemeinderates hieß mit Bürgermeister Franz Linsbauer und Pfarrer Andreas Brandtner Diözesanbischof Klaus Küng (von links) willkommen.

Fotos: Rupert Kornell

Von Robert Schmutz

LANGAU | Nach der Inbetriebnahme der Fernwärmegenossenschaft im Jahr 2000 mit damals 82 Abnehmern hat sich im Bilanzjahr 2016/17 – im zweiten Jahr der Schuldenfreiheit – diese Gemeinschaft auf 123 Wärmeabnehmer bei 691 Einwohnern in der Gemeinde vergrößert.

Wie Obmann Franz Reiß berichtet, wäre eine Steigerung möglich: „Wir könnten noch mehr Abnehmer haben, aber periphere Abnehmer erfordern ein zu langes Leitungssystem.“ Und die Ausdehnung des Ortes ist auch Schuld daran, dass abgelegene Objekte nicht angeschlossen werden können. Denn trotz Leitungsdämmung hat man derzeit rund eine Million Kilowatt Wärmeverlust bei einer produzierten Wärme von 3.745.000 kWh. Vom Jahr 2000 bis zum Bilanzjahr 2016/17

wurden 33,1 Millionen kWh geliefert. Und die Versorgung erfolgt täglich, da auch im Sommer über Warmwasser geliefert wird. Der Sommerbetrieb ist zwar mit Verlusten verbunden, dennoch konnte Günther Kaufmann als Kassier von einem Gewinn nach Abzug der Steuern in der Höhe von 31.000 Euro berichten, die die Mitgliederversammlung nach Antrag des Aufsichtsratsvorsitzenden Gerhard Mold dem Reservefond zuordnete.

Gewinn wird an die Kunden weiter gegeben

Eine Preiserhöhung hat die Genossenschaft zuletzt 2011 vorgenommen, obwohl dies nach dem Index inzwischen auch schon möglich gewesen wäre. Dies hat den Kunden bisher 21.000 Euro erspart. Eine weitere Ersparnis, die bei Fern-

wärmegenossenschaften wahrscheinlich einmalig ist, wurde ebenfalls an die Abnehmer weitergegeben: Gültig für das vorgelegte Bilanzjahr werden bei der nächsten Abrechnung 10 Prozent des vorjährigen Arbeitspreises rückvergütet, also damit ein Teil des Gewinnes an die Abnehmer weitergegeben. Ob dies auch in künftigen Jahren so gehandhabt wird, hängt von der jeweiligen Bilanz ab.

Immer noch können sich Abnehmer anschließen. Es gibt dabei einen Handwerkerbonus bis zu 600 Euro und weitere Förderungen bis zu 3.000 Euro. Am Samstag, 14.4., und am Sonntag, 15.4., können Interessenten beim „Tag der Offenen Tür“ ausreichend Informationen einholen und sehen, wie eine funktionierende Gemeinschaft nicht nur für Wertschöpfung in der Region, sondern auch für Umweltschutz tätig ist.

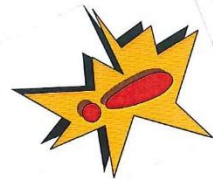
Starke Bilanz 2016/17 | Bei 691 Einwohnern in der Gemeinde Langau gibt es bereits 123 Abnehmer. Weitere Interessenten gesucht.

Fernwärme: 31.000 Euro Gewinn erzielt



Bürgermeister Franz Linsbauer (rechts) freute sich mit den Mitarbeitern und Funktionären der Fernwärmegenossenschaft Langau – Franz Riedl, Thomas Wurst, Gerhard Mold, Karl Dietrich-Sprung, Obmann Franz Reiß, Andreas Schmutz, Günther Kaufmann und Karl Kühlmayer (von links) – über die sehr erfreuliche Bilanz des Abrechnungsjahres 2016/17, die von der Mitgliederversammlung einstimmig genehmigt wurde.

Foto: Robert Schmutz



Die Organisatoren Eva Brany sowie Heike und Christian Riedel (stehend von links) konnten beim ersten „Unternehmerfrühstück“ im workspace 4.0 in Gars unter anderem auch Franz Göd aus Sigmundsherberg, Ingrid Urban aus Langau, Robert Bauer aus Königsbrunn und Margarete Jarmer aus Eggenburg begrüßen.

Foto: Rupert Kornell



Für 15jährige Musikausbübung erhielten Stefanie Reiss und Kerstin Mold die Ehrenmedaille in Bronze, für ausgezeichnete Erfolge bei den Marschmusikwertungen wurde Johann Wurm mit dem Stabführerleistungsabzeichen geehrt, das Jungmusikerleistungsabzeichen hat Renate Dworak (Querflöte) mit Erfolg abgelegt, mit sehr gutem Erfolg Silvia Silberbauer (Schlagwerk), jenes in Bronze mit sehr gutem Erfolg Anna Prand-Stritzko (Trompete), das Musikerleistungsabzeichen in Bronze mit sehr gutem Erfolg Elisabeth Winkler (Waldhorn, vorne von links). Dazu gratulierten Obmann Lukas Benesch, Bürgermeister Franz Linsbauer, Kapellmeister Harald Schuh, Moderator Markus King, Bezirkshauptmann-Stellvertreterin Daniela Obleser und BAG-Obmann Burghard Reiss (hinten von links).



Leonie Riedl-Wally, geboren am 17. 4., Langau



Die Horner haben gut lachen: Helmut Pokorny, Ersatzmann Günter Kaufmann und Reinhard Pleßl feierten mit einem 6:3 bei Ottenschlag II den Oberliga-Meistertitel.



Drei Projekte bei Viertelfestival

BEZIRK HORN | Die Volksschulen aus Röhrenbach und Weitersfeld sowie die W.A. Mozart Musikschule Horn nehmen am Viertelfestival 2018 teil.

Die Musikschule organisiert im Rahmen des Festivals den ersten Streichorchesterwettbewerb in Niederösterreich. Am 12. Mai werden dabei im Vereinshaus Horn acht Streichorchester vor einer dreiköpfigen Jury aufspielen. Auch die Streicherklassen Niederösterreichs sind dazu eingeladen.

Auch die beiden Volksschulen beteiligen sich mit Kultur-Projekten. Die Weitersfelder Kinder arbeiten das gesamte Schuljahr über mit PanArt-Künstlerin Silvia Edinger und Tanz-Lehrerin Birgit Ofner am Projekt „Augensterne“, bei dem die Kinder ihre Lieblingsobjekte malen und einen Tanz einstudieren.

Die Röhrenbacher Kinder erarbeiteten ebenfalls mit Edinger und Ofner das Projekt „Narrenkastl schau“, das am 22. Juni im Schloss Greillenstein präsentiert wird.



Beim Pressegespräch zum Viertelfestival 2018: Musikschuldirektor Harald Schuh und die Volksschuldirektoren Regina Hartl und Andrea Ditttrich mit Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner.

Foto: NLK/Günter Filzwieser



Auf Initiative von Harald Schuh (3.v.l.) gastierte das Jugendsinfonieorchester NÖ mit Dominik Fischer, Lara Peterson, Dirigent Vladimir Prado, Maria Schneider und Ferdinand Pfeil (von links) im Vereinshaus.
Foto: Eduard Reisinger

Direktorin mit „Silber“ geehrt

Auszeichnung | Verdienstmedaille für Christine Stöger bei Konferenz des Jugend-Rot-Kreuzes.

Von Thomas Weikertschläger

GERAS | Ein Mal jährlich treffen einander die Jugend-Rot-Kreuz-Referenten der Niederösterreichischen Landesberufsschulen in der Landesberufsschule Geras zu einer Konferenz, um sich über Neuerungen, Angebote und Entwicklungen im Bereich des Jugend-Rot-Kreuzes zu informieren. Dabei werden etwa Materialien, Ideen und das jeweilige Motto für das Arbeitsjahr vorgestellt.

Beim heurigen Treffen wurden auch langjährige Referenten von JRK-Landesgeschäftsführer

in Ulrike Hanka und Landes- schulinspektor Rudolf Toth geehrt. Als besondere Überraschung wurde dabei Christine Stöger, Leiterin der Landesberufsschule Geras, mit der Verdienstmedaille in Silber ausgezeichnet. Auch Franz Firmann und Georg Riegler aus der LBS Geras und Edgar Tiller aus der LBS Eggenburg waren unter den Geehrten.

Integration: Mythen & Märchen aufgedeckt

Martin Streimelweger vom Österreichischen Integrations-



Bei der Konferenz des Jugend-Rot-Kreuzes in Geras wurden Christine Stöger (LBS Geras), Erna Schaubmann (LBS Schrems, beide Verdienstmedaille in Silber), Margit Kraft (LBS Laa an der Thaya, 15 Jahre), Gottfried Hasengst (LBS Langenlois, 5 Jahre, vorne, von links), Franz Firmann (LBS Geras, Verdienstmedaille in Silber), Edgar Tiller (LBS Eggenburg, 5 Jahre) und Georg Riegler (LBS Geras, 10 Jahre, hinten) von Landesschulinspektor Rudolf Toth und ÖJRK-Geschäftsführerin Ulrike Hanka geehrt. Foto: Weikertschläger

fonds informierte über „Wertevermittlung und Hintergründe bzw. Ursachen für Wertekonflikte“. Wobei sich die Werte des JRK mit jenen des Integrationsfonds in vielen Bereichen decken, wie Hanka anmerkte. In

seinem Vortrag räumte Streimelweger mit vielen Mythen und Märchen zum Thema Integration auf und berichtete, mit welchen Argumenten man solcher Mythen und Märchen entgegen treten kann.

Besonderes Englisch lernen

DROSENDORF | Die Schüler der 3. und 4. Klassen der NMS Drosendorf hatten eine Woche lang die Möglichkeit, Englisch intensiv zu üben.

Zwei „native speaker“ standen über die gesamte Unterrichtszeit zur Verfügung, um ihnen zuzuhören und mit ihnen zu sprechen. Das Angebot wurde heuer wieder sehr gut angenommen. Während der Woche wurden Spiele gespielt, Sketches und Tänze einstudiert und vor allem viel in der Fremdsprache gesprochen und diskutiert.

Ron Woodward aus Kalifornien und Maria Mamah aus Florida in den USA begeisterten fünf Tage lang die Schüler. Zum Abschluss präsentierten die Teilnehmer eingeübte Sketches und Taneinlagen den anderen Schülern sowie den zur Abschlusspräsentation gekommenen Eltern und Verwandten.



So lustig war die Englischwoche: Jakob Schleinzler, Christian Meikl, Noah Jaszy, Alexandra Wenisch, Viktoria Dietrich, Sophie Kaufmann, Sarah Linsbauer, Tanja Resl, Tanja Hauer, Michelle Stollhof, Daniel Cerny, Lisa Weber, Lisa Linsbauer und Nativspeaker Maria Mamah (von links).



Vieles wurde während der Woche einstudiert. Im Bild: Viktoria Dietrich, Englischkoordinator Wilfried Fux, Michelle Stollhof, Sarah Linsbauer, Nativspeaker Maria Mamah, Tanja Resl, Lisa Weber, Lisa Linsbauer, Daniel Cerny, Alexandra Wenisch, Sophie Kaufmann, Tanja Hauer, Noah Jaszy, Christian Meikl, Jakob Schleinzler und Nativspeaker Ron Woodward (von links). Fotos: NMS Drosendorf



Gut gelaunt waren die Horner Helmut Pokorny, Reinhard Pleißl und Christoph Dundler (v.l.) nachdem sie die Gegner von Ottenschlag I – Michael Höllmüller, Christoph Harton und Wolfgang Weidenauer – 6:1 besiegt hatten. Foto: privat

NV**Die Niederösterreichische
Versicherung****DER ideale Partner für alle
Versicherungsangelegenheiten!****Ihre Ansprechpartner:****Gerhard Hauer** 0664/ 80 109 50 85**Christoph Reiss** 0664/ 80 109 58 84**Burghard Reiss** 0664/ 80 109 52 08**Heide Hecht**

staatlich geprüfte Masseurin

- Klassische Massage
- Lymphdrainage
- Fußreflexzonenmassage
- Akupunkturmassage nach Penzel
- Cranio-Sacrale-Impulsregulation
- Thai-Massage

*Hausbesuche möglich**Geschenkgutscheine erhältlich***Winterzeile 350, 2091 Langau****Anmeldung: 02912/63 85****ZOTTER Herbert**
Reparaturwerkstätte

Reparaturen aller Automarken

Service, Pickerl, Auspuff, Bremsen

Autoklimaservice

Verkauf und Reparatur von
Gartengeräten

Motorsäge, Motorsense

**KONTAKT**02912 / 7030
0664 / 424 44 71
www.hzotter.at
herbert@hzotter.at

Ihr Experte für Versicherung, Vorsorge und Vermögen.

Premium-Berater Andreas PribitzerBahnstraße 5, 3580 Horn
Mobil: +43 676/878 262 663
Tel.: +43 5 9009-82661**Allianz**



Raiffeisenbank
Region Waldviertel



Meine Bank in Langau

Einmalige Kapitalauszahlung plus zahlreiche Zusatzleistungen!

Wenn´s um meine Unfallversicherung geht, ist nur eine Bank meine Bank.

Sport, Spiel und Spaß sicher genießen. Mit „**MEINE Unfallversicherung**“ sind Sie auch in Ihrer Freizeit perfekt abgesichert. Mehr Information in Ihrer Raiffeisenbank oder unter www.raiffeisen-versicherung.at

Malerei Anstrich Tapeten Fassaden

**Malermeister
Werner Frittum**

3580 Horn
Raabsrstrasse 83
0676 / 30 75 372

1160 Wien
Stöberplatz 1
01 / 486 15 29

Fax : 02982 / 20 264
E-Mail : fa.frittum@aon.at



Tischler- und Montageservice
Wilfried Hochrainer

2091 Langau
Winterzeile 149
T 0664 / 87 17 492
wilfried.hochrainer@gmail.com

Montage von:

- Küchen
- Schlafzimmer
- Wohnzimmer
- Vorzimmer
- Innentüren
- Decken

Verlegen von Böden:

- Parkett
- Laminat
- Vinyl
- Terrassen

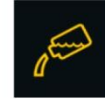
Planung, Beratung & Verkauf



Bosch Car Service

Sie fahren einen modernen Diesel? (Euro 5 od. Euro 6) Dann brauchen Sie ein Additiv für die Abgasreinigungsanlage. Die Flüssigkeit ist unter dem Markennamen **AdBlue** bekannt.

Dieses Symbol leuchtet auf, wenn der AdBlue Tank leer wird:



Was ist AdBlue?

AdBlue ist ein Zusatzstoff, der bei Dieselfahrzeugen nach dem Verbrennungsakt in den Auspuff eingespritzt wird und dort durch eine chemische Reaktion die Stickoxide vernichtet!

AdBlue ist umweltneutral, NICHT explosiv und NICHT brennbar.

Trotz allem ist AdBlue in hohem Maße aggressiv gegen elektronische Fahrzeugteile, daher ist höchste Vorsicht beim Befüllen geboten.

Wir füllen Ihren AdBlue Tank für Sie!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

AUTO
HAUS **RESEL**
Ihr Partner seit Generationen.

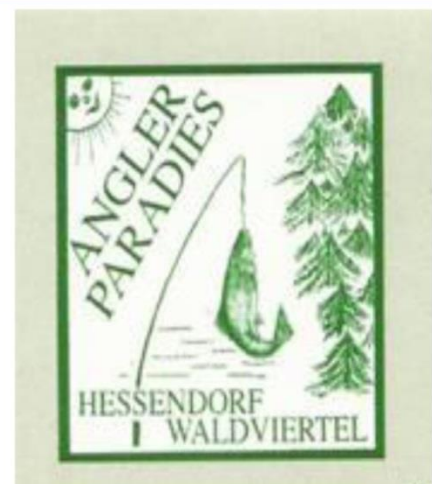
Sommerzeile 199, 2091 Langau, Tel: (02912) 424
E-Mail: langau@autohaus-resel.at, www.autohaus-resel.at

Saisonbeginn: 1. April 2018

Öffnungszeiten

(Angelbetrieb und Restaurant):

Mittwoch, Freitag, Samstag,
Sonn- und Feiertag
jeweils **07:00 bis 18:00**



Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Familie Neubert

Tel. **0676 9001756**

Tel. 0676 7194737

www.anglerparadieshessendorf.at